

KOLLEKTION
2018/2019



IWC
SCHAFFHAUSEN

INHALT



16



50

04 EDITORIAL

06 150 JAHRE IWC SCHAFFHAUSEN

14 EIN MANN, EIN TRAUM, EINE VISION

16 JUBILÄUMSKOLLEKTION

16 IWC Tribute to Pallweber Edition «150 Years»

20 Portugieser Edition «150 Years»

32 Portofino Edition «150 Years»

38 Da Vinci Edition «150 Years»

44 Pilot's Watches Edition «150 Years»

50 PORTUGIESER

74 PORTOFINO

98 DA VINCI

116 PILOT'S WATCHES

154 INGENIEUR

164 AQUATIMER

2018/2019



178 MANUFAKTUR

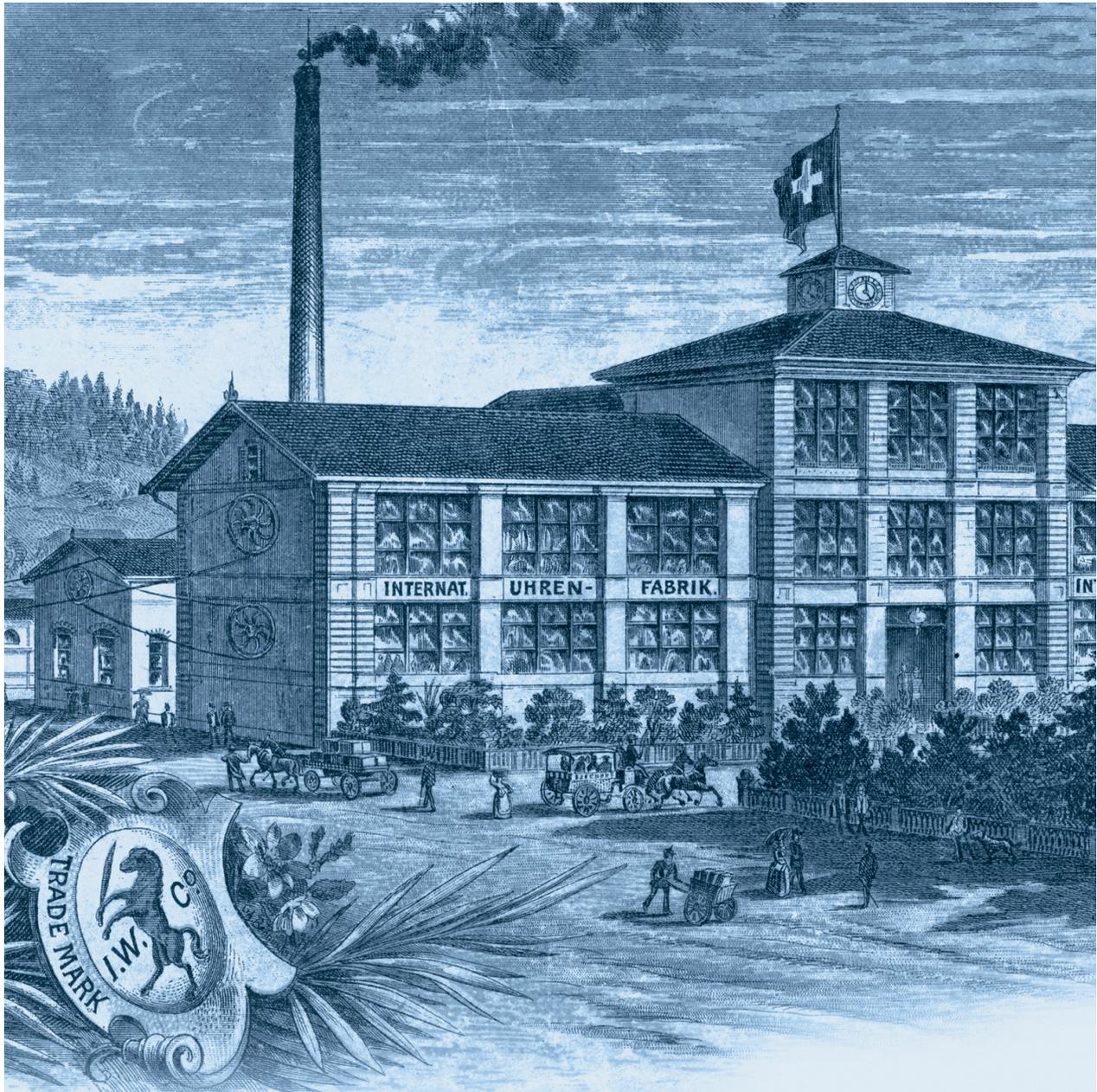
- 179 Einleitung
- 180 Entwicklung
- 183 IWC-Kaliber
- 188 IWC-Materialien



190 SERVICE UND FAKTEN

- 191 Service
- 192 Corporate Social Responsibility

195 QUELLENVERZEICHNIS



150 JAHRE IM DIENST DER ZEIT

1868 reiste der Uhrmacherpionier Florentine Ariosto Jones aus Rumney, New Hampshire, in die Schweiz. In Schaffhausen gründete er die International Watch Company, um mit der Hilfe von hervorragend qualifizierten Schweizer Fachkräften, moderner Maschinenteknik und der Wasserkraft des Rheins Uhrwerke von höchster Qualität herzustellen. Mit seinem Unternehmergeist und dem unermüdlichen Streben nach ingenieurstechnischer Exzellenz hat Jones die Geschichte von IWC nachhaltig geprägt. Bis heute verbinden unsere sechs Uhrenfamilien präzises Engineering mit einem aussergewöhnlichen wie zeitlosen Design. Durch eine perfekte Kombination von Form und Funktion konnten wir in den vergangenen 150 Jahren echte Ikonen der Uhrmacherkunst schaffen: Die erste Portugieser, die Fliegeruhr Mark 11 oder die Da Vinci Ewiger Kalender sind nur wenige Beispiele von vielen.

Den 150. Geburtstag unserer Manufaktur möchten wir mit einer speziellen Jubiläumskollektion feiern. Sie umfasst 27 limitierte Modelle aus den Uhrenfamilien Portugieser, Portofino, Da Vinci und Pilot's Watches. Zum ersten Mal haben wir auch die digitale Anzeige der Stunden und Minuten, wie sie bereits 1884 in

den Pallweber-Taschenuhren zum Einsatz kam, in eine Armbanduhr integriert. Alle Zeitmesser verbindet eine einzigartige edle Ästhetik mit bedruckten, in einem aufwendigen Lackverfahren hergestellten Zifferblättern in den Farben Weiss und Blau.

Im Jubiläumsjahr steht für uns ein weiterer Meilenstein an: Wir beziehen das neue Manufakturzentrum im Merishausertal, wo wir unsere Fertigungsaktivitäten im Bereich von IWC-Manufakturkalibern und Gehäusen an einem Ort zusammenführen. Gleichzeitig kombinieren wir unser jahrhundertealtes Fachwissen aus dem Uhrmacherhandwerk mit modernsten Herstellungsmethoden und Technologien – und legen so das Fundament für die nächsten 150 Jahre von IWC.

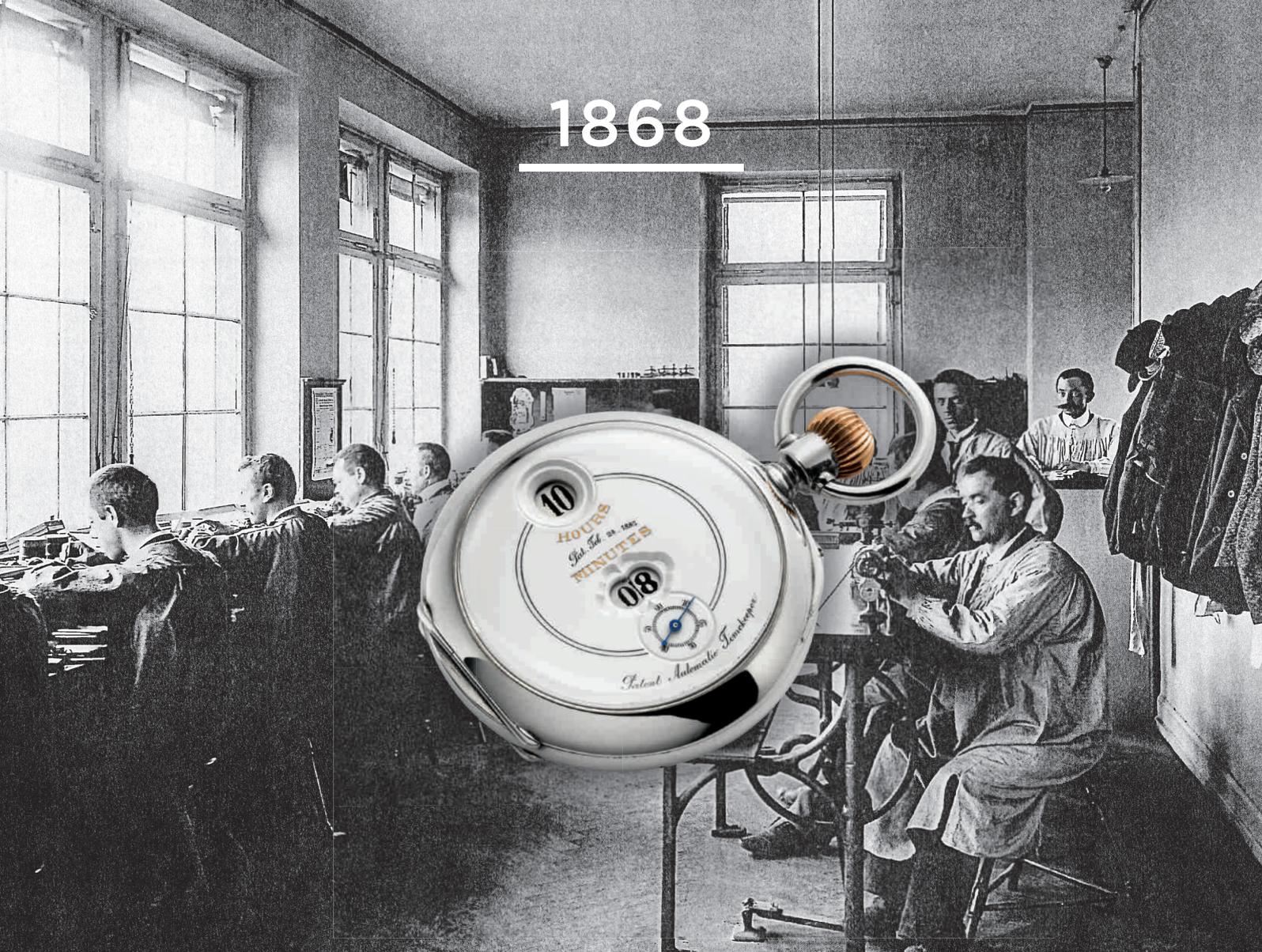
Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre.

Herzlich



CHRISTOPH GRAINGER-HERR
CEO IWC Schaffhausen

1868



VISIONÄRE FORM DER ZEITANZEIGE

Schon früh läutet IWC das digitale Zeitalter ein und fertigt seit 1884, also schon wenige Jahre nach der Gründung, die ersten Taschenuhren mit Sprungziffern nach dem System Pallweber. Die für jene Zeit revolutionären «montres sans aiguilles» – zeigerlose Uhren – werden auch mit aufwendigen Emailzifferblättern hergestellt. Sie zeigen die Stunden und Minuten mit grossen Ziffern auf rotierenden Scheiben im Stil einer Digitaluhr an.

1936



ARMBANDUHREN HEBEN AB

Die Fliegerei ist noch jung, als Generaldirektor Ernst Jakob Homberger – inspiriert durch seine zwei flugbegeisterten Söhne – die erste IWC-Spezialuhr für Flieger lanciert. Der flugtaugliche Zeitmesser verfügt über ein markantes schwarzes Zifferblatt, nachleuchtende Ziffern und Zeiger sowie eine antimagnetische Hemmung. Damit begründet IWC die bis heute gepflegte Tradition der Fliegeruhren.

1939



GEBURTSTUNDE EINER STILIKONE

Zwei Kaufleute aus Portugal bestellen in Schaffhausen eine Serie von grossen Armbanduhren, die so ganggenau sein sollen wie Marinechronometer. Auf der Basis eines präzisen Herren-Taschenuhrkalibers fertigt IWC die erste Portugieser. Ein einfaches Zifferblatt, arabische Ziffern und Feuille-Zeiger sind auch heute noch die typischen Attribute dieser ikonischen Uhrenfamilie.

1955



ZEITZEUGE DER TECHNISIERUNG

In den 1950er-Jahren erzeugen immer mehr technische Geräte Magnetfelder, die den Gang von mechanischen Uhren beeinflussen können. Als Antwort darauf entwickelt IWC die Ingenieur mit einem besonders wirksamen Magnetfeldschutz. Zum ersten Mal kommt darin auch der Automatikaufzug von Albert Pellaton zum Einsatz, der beide Drehrichtungen des Rotors für das Aufziehen der Uhr nutzt.

1967



DIE EROBERUNG DER OZEANE

Als das Gerätetauchen immer mehr zum Volkssport wird, präsentiert IWC die bis 20 bar druckfeste Aquatimer. Die Tauchzeit lässt sich dabei auf einem innen liegenden mechanischen Drehring ablesen, der über eine zweite Krone eingestellt wird. Bis heute sind die sportlich-eleganten Aquatimer-Modelle zuverlässige Begleiter für Abenteuer unter Wasser und an Land.

1984



ITALIANITÀ AM HANDGELENK

Mit der Portofino, die auf der Basis einer Lépine-Taschenuhr konstruiert wird, führt IWC die Tradition der klassischen Golduhrenlinie fort. Seither bringen die Vertreter dieser Uhrenfamilie die Leichtigkeit der italienischen Lebensart ans Handgelenk. Mit ihrer Kombination von Zurückhaltung und Komplexität gehören sie längst zu den beliebtesten Zeitmessern aus Schaffhausen.

1985



AUF DEM GIPFEL DER HAUTE HORLOGERIE

Die erste Da Vinci wird zwar schon 1969 lanciert, der wichtigste Meilenstein in der Geschichte dieser Uhrenfamilie ist jedoch die Da Vinci Ewiger Kalender von 1985. Mit dem ewigen Kalender von Kurt Klaus katapultiert sich IWC auf dem Höhepunkt der Quarzkrise der Uhrenindustrie mit feinmechanischem Präzisionshandwerk in die Spitzenliga der Haute Horlogerie.

2018



QUINTESSENZ AUS 150 JAHREN

Die inzwischen rund um den Globus bekannte Manufaktur feiert mit der Jubiläumskollektion ihren 150. Geburtstag. Das verbindende Designelement der 27 limitierten Referenzen aus vier Uhrenfamilien sind bedruckte Zifferblätter in den Farben Weiss und Blau, die in einem komplizierten Lackverfahren hergestellt werden. Zum ersten Mal präsentiert IWC auch eine Armbanduhr mit einer digitalen Anzeige im Stil der Pallweber-Taschenuhr von 1884.



Porträt von Florentine Ariosto Jones, Gründer der International Watch Company

Manchmal braucht es Mut, um Dinge zu bewegen. Einen Traum, um Bestehendes in Frage zu stellen. Und eine Vision, die ihrer Zeit voraus ist. Florentine Ariosto Jones brachte all dies mit, als er 1868 aus Amerika in die Schweiz reiste. Im Gepäck hatte er die modernen Produktionsprozesse der Bostoner Uhrenindustrie. Dieses «American System of Watch-making» wollte er in die geübten Hände von hervorragend ausgebildeten Schweizer Uhrmachern legen, um hochqualitative Taschenuhrwerke für das Luxussegment so effizient wie möglich herzustellen. Der Name «International Watch Company» spiegelt seine Vision wider, das Beste aus den beiden Welten in einem globalen Unternehmen zusammenzuführen.

In den Werkstätten am Rhein sind seither durch die Verbindung von präzisiertem Engineering mit zeitlosem Design unverwechselbare Ikonen der Uhrmacherkunst entstanden. Die frühen Portugieser- oder Fliegeruhren etwa wirken heute genauso zeitgemäss wie bei ihrer Lancierung in den 1930er-Jahren. Durch den Forschungsdrang und die Neugier der IWC-Ingenieure entstanden funktionale und technisch elegante Lösungen wie der beidseitig aufziehende Automatikaufzug von Albert Pellaton, der ewige Kalender von Kurt Klaus, der innovative Jahreskalender mit seinen drei Fenstern für Monat, Datum und Wochentag oder das IWC-SafeDive-System für Taucheruhren. Über die Jahre hat sich die Manufaktur auch eine einzigartige Materialkompetenz erarbeitet: Die ersten Gehäuse aus Titan, aus schwarzer Keramik sowie jüngst aus Ceratanium® – einem neu entwickelten Material, das die Bruchfestigkeit von Titan und die Kratzfestigkeit von Keramik in sich vereint – wurden in Schaffhausen hergestellt.

Ihren 150. Geburtstag feiert IWC zusammen mit Uhrenliebhabern aus aller Welt mit einer ganz speziellen Kollektion. Die Jubiläumskollektion umfasst 27 Modelle aus den Uhrenfamilien Portugieser, Portofino, Da Vinci und Pilot's Watches. Zum ersten Mal wird zudem eine IWC-Armbanduhr mit einer digitalen Anzeige der Stunden und Minuten im Stil der Pallweber-Taschenuhr aufgelegt.

So verschieden die Uhren auch sind, sie verbindet eine gemeinsame Designsprache. Das wichtigste Merkmal sind die weissen

EIN MANN, EIN TRAUM, EINE VISION: IWC SCHAFFHAUSEN FEIERT 150 JAHRE

oder blauen «cadrans laqués», lackierte Zifferblätter. Sie werden in einem aufwendigen Verfahren mit bis zu zwölf Schichten hochwertiger Lacke überzogen, flachpoliert und anschliessend mit einer Bürste behandelt. Ihre spezielle Ästhetik erinnert an die emaillierten Zifferblätter von historischen Pallweber-Taschenuhren. Anders als Emailzifferblätter können sie jedoch über die ganze Bandbreite der Uhren in der neuen Kollektion verwendet werden. Sie verleihen jeder Uhr eine hochwertige Optik und machen sie unverkennbar zu einem Teil der Jubiläumskollektion.

In einem weiteren Arbeitsschritt werden die Zifferblätter mehrfach bedruckt. Dies verleiht den Anzeigen eine aussergewöhnliche Plastizität. Inspiriert wurden die bedruckten Zifferblätter durch die erste Portugieser, Referenz 325, aus dem Jahr 1939. Auch die gebläuten Zeiger dieser IWC-Ikone finden sich in der Jubiläumskollektion wieder.

Alle Armbanduhren werden mit schwarzen Alligatorlederbändern präsentiert. Um den exklusiven Charakter zu unterstreichen, sind alle Referenzen in limitierten Auflagen erhältlich und mit dem Jubiläumssignet «150 Years» versehen. Bei den Zeitmessern mit einem Sichtboden zielt es als Medaillon oder graviertes Signet die Schwungmasse des Automatikaufzugs oder die Werkplatine. Bei den Uhren mit geschlossenem Gehäuse findet sich das Signet als Gravur auf dem Gehäuseboden.

VERGANGENHEIT UND GEGENWART VERSCHMELZEN ZU DIGITALER MECHANIK

1884 lancierte IWC die ersten Pallweber-Taschenuhren. Sie zeigten die Stunden und Minuten mit grossen Ziffern auf rotierenden Scheiben an. Aus heutiger Perspektive ist kaum vorstellbar, wie die ungewöhnlichen Sprunzifferuhren am Ausgang des 19. Jahrhunderts auf die Menschen wirkten. Johannes Rauschenbach-Schenk, der damalige Leiter von IWC, spekulierte auf den grossen Erfolg der zeigerlosen Uhren. Die innovative Zeitanzeige kam jedoch zu früh. Nach wenigen Jahren verschwanden die Pallweber-Taschenuhren wieder von der Bildfläche.

Im 150. Jubiläumsjahr würdigt IWC diese Pionierleistung der Uhrmacher aus Schaffhausen mit der IWC Tribute to Pallweber Edition «150 Years». Es ist die erste Armbanduhr in der Geschichte der Schaffhauser Manufaktur mit einer digitalen Anzeige für Stunden und Minuten. Erhältlich ist sie entweder mit einem Gehäuse aus Platin, 18 Karat Rotgold oder Edelstahl. In Anlehnung an die historischen Pallweber-Taschenuhren und als Hommage an den aus Amerika stammenden IWC-Gründer F.A. Jones sind die zwei Fenster der Digitalanzeige mit den

englischen Bezeichnungen «Hours» und «Minutes» beschriftet.

Den Antrieb dieses aussergewöhnlichen Zeitmessers übernimmt das neue IWC-Manufakturkaliber 94200 mit Handaufzug. Während die Scheiben bei den historischen Pallweber-Taschenuhren von Zahnrädern mit Aussparungen bewegt wurden, erhält die Einerminutenscheibe nun ihren Drehimpuls über ein separates Räderwerk mit eigenem Federhaus. Ein Auslösemechanismus, der mit dem eigentlichen Räderwerk der Uhr verbunden ist, gibt dieses alle 60 Sekunden frei und blockiert es wieder. Nach 10 Minuten schaltet die Einerminutenscheibe die Zehnerminutenscheibe um eine Position weiter. Bei jeder 60. Minute springt zudem der Stundenring auf die nächste Stundenziffer. Da durch das separate Räderwerk der Kraftfluss im normalen Räderwerk nicht beeinflusst wird, können ein präziser Gang und eine hohe Gangreserve von 60 Stunden gewährleistet werden.





IWC TRIBUTE TO PALLWEBER EDITION «150 YEARS»

REFERENZ 5050



REF. IW505001
in Platin mit
weissem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW505002
in 18 Karat Rotgold mit
weissem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW505003
in Edelstahl mit
blauem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband

Limierte Auflage von 25 Exemplaren in Platin, 250 Exemplaren in 18 Karat Rotgold und 500 Exemplaren in Edelstahl ·
Mechanisches Uhrwerk · Handaufzug · IWC-Manufakturkaliber 94200 (Kaliberfamilie 94000) · Gangreserve
nach Vollaufzug 60 Stunden · Digitale Grossanzeige von Stunde und Minute · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Saphirglas,
gewölbt, beidseitig entspiegelt · Jubiläumsmedaillon aus 18 Karat Gold auf dem Werk · Sichtboden mit
Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 12 mm · Durchmesser 45 mm · Alligatorlederarmband von Santoni



2018

SWISS MADE

PORTUGIESE: EIN FESTIVAL DER KOMPLIKATIONEN

Seit 1939 steht der Name Portugieser für klassische Eleganz und anspruchsvolle Uhrmacherkunst. Die erste Portugieser, Referenz 325, verblüffte 1939 nicht allein mit den Dimensionen einer Taschenuhr. Ihre gebläuten Zeiger und das schwarz bedruckte Zifferblatt waren auch eine Inspirationsquelle für das Design, das die breite Palette der Uhren in der Jubiläumskollektion verbindet. Mit fünf Portugieser-Neuheiten setzt IWC im Jubiläumsjahr weiterhin konsequent auf feinstes Uhrmacherhandwerk.

Die Portugieser Constant-Force Tourbillon Edition «150 Years» kombiniert zum ersten Mal in einer IWC-Uhr ein Konstantkraft-Tourbillon mit einer einfachen Mondphasenanzeige, die erst nach 577,5 Jahren um einen Tag von der Umlaufbahn des Mondes abweicht. Erst dann müsste die Mondanzeige um diesen einen Tag korrigiert werden. Der Konstantkraft-Mechanismus entkoppelt die Hemmung vom direkten Kraftfluss des Räderwerks und überträgt absolut gleichmässige Kraftimpulse auf das Ankerrad. In Verbindung mit dem Tourbillon, das die negativen Einflüsse der Schwerkraft auf das Schwingsystem der Uhr ausgleicht, sorgt dies für eine sehr hohe Präzision.

In der Portugieser Perpetual Calendar Tourbillon Edition «150 Years» bringt IWC zum ersten Mal den ewigen Kalender von Kurt Klaus mit einem Tourbillon auf das Zifferblatt. Damit das aus 82 Einzelteilen gefertigte und nur 0,635 Gramm schwere Tourbillon bei «12 Uhr» sichtbar ist, haben die Konstrukteure den Kalenderschaltring geöffnet und die Mondphase in die Monatsanzeige integriert.

Die Portugieser Perpetual Calendar Edition «150 Years» ist eine spezielle Interpretation dieses Klassikers mit einem weiss lackierten Zifferblatt und gebläuten Zeigern. Die Mondphase ist für die nördliche und südliche Hemisphäre dargestellt.

An die Liebhaber klassischer Handaufzugsuhrn richtet sich die Portugieser Hand-Wound Eight Days Edition «150 Years» in Rotgold oder Edelstahl mit einem weissen Zifferblatt. Das Kaliber 59215 versorgt die Uhr eine Woche lang zuverlässig mit Energie.

Mit der Portugieser Chronograph Edition «150 Years» stattet IWC diese Ikone zum ersten Mal mit einem Werk aus der Kaliberfamilie 69000 aus. Das IWC-Manufakturkaliber 69355 ist durch einen Glasboden sichtbar.



PORTUGIESEER CONSTANT-FORCE TOURBILLON EDITION «150 YEARS»

REFERENZ 5902



REF. IW590202
in Platin mit
weissem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW590203
in Platin mit
blauem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



RÜCKSEITE
für beide Referenzen
(abgebildet ist IW590203)

Limitierte Auflage von jeweils 15 Exemplaren · Mechanisches Uhrwerk · Handaufzug · IWC-Manufakturkaliber 94805 (Kaliberfamilie 94000) · Gangreserve nach Vollaufzug 96 Stunden · Gangreserveanzeige · Tourbillon mit integriertem Konstantkraft-Mechanismus bei 9 Uhr · Ewige Mondphasenanzeige · Saphirglas, randgewölbt, beidseitig entspiegelt · Jubiläumsmedaillon aus 18 Karat Gold auf dem Werk · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 13,5 mm · Durchmesser 46 mm · Alligatorlederarmband von Santoni

PORTUGIESE PERPETUAL CALENDAR TOURBILLON EDITION «150 YEARS»

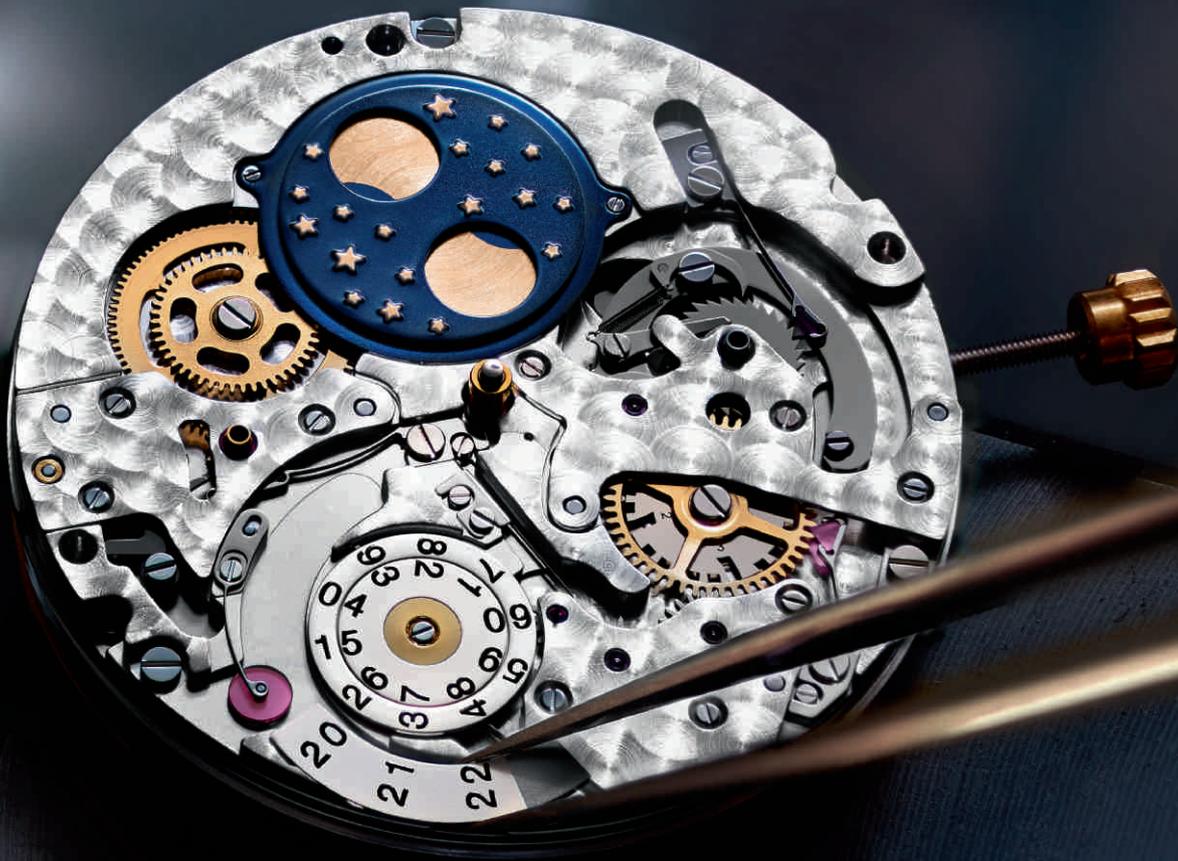
REFERENZ 5045



REF. IW504501
in 18 Karat Rotgold mit
weissem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband

Limitierte Auflage von 50 Exemplaren · Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Pellaton-Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 51950 (Kaliberfamilie 51000) · Gangreserve nach Vollaufzug 7 Tage · Gangreserveanzeige · Ewiger Kalender mit Anzeige von Datum, Wochentag, Monat, vierstelliger Jahresanzeige und ewiger Mondphase · Fliegendes Minutentourbillon bei 12 Uhr · Breguet-Spirale · Schwungmasse aus 18 Karat Gold mit Jubiläumssignet · Saphirglas, randgewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 15,3 mm · Durchmesser 45 mm · Alligatorlederarmband von Santoni





PORTUGIESE PERPETUAL CALENDAR EDITION «150 YEARS»

REFERENZ 5034



REF. IW503405
in 18 Karat Rotgold mit
weissem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband

Limitierte Auflage von 250 Exemplaren · Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Pellaton-Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 52615 (Kaliberfamilie 52000) · Gangreserve nach Vollaufzug 7 Tage · Gangreserveanzeige · Ewiger Kalender mit Anzeige von Datum, Wochentag, Monat, vierstelliger Jahresanzeige und ewiger Mondphase für die nördliche und südliche Hemisphäre · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Breguet-Spirale · Schwungmasse aus 18 Karat Gold mit Jubiläumssignet · Saphirglas, randgewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 14,9 mm · Durchmesser 44,2 mm · Alligatorlederarmband von Santoni

PORTUGIESER HAND-WOUND EIGHT DAYS EDITION «150 YEARS»

REFERENZ 5102



REF. IW510211
in 18 Karat Rotgold mit
weissem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW510212
in Edelstahl mit
weissem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



RÜCKSEITE
für beide Referenzen
(abgebildet ist IW510212)

Limitierte Auflage von 250 Exemplaren in 18 Karat Rotgold und 1000 Exemplaren in Edelstahl · Mechanisches Uhrwerk · Handaufzug · IWC-Manufakturkaliber 59215 (Kaliberfamilie 59000) · Gangreserve nach Vollaufzug 8 Tage · Gangreserveanzeige auf Rückseite · Datumsanzeige · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Breguet-Spirale · Saphirglas, randgewölbt, beidseitig entspiegelt · Jubiläumsmedaillon aus 18 Karat Gold auf dem Werk · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 12,2 mm · Durchmesser 43 mm · Alligatorlederarmband von Santoni



PORTUGIESEER CHRONOGRAPH EDITION «150 YEARS»

REFERENZ 3716



REF. IW371601
in Edelstahl mit
blauem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW371602
in Edelstahl mit
weissem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



RÜCKSEITE
für beide Referenzen
(abgebildet ist IW371602)

Limitierte Auflage von jeweils 2000 Exemplaren · Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 69355 (Kaliberfamilie 69000) · Gangreserve nach Vollaufzug 46 Stunden · Stoppfunktion Minute und Sekunde · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Schwungmasse mit Jubiläumssignet · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 13,1 mm · Durchmesser 41 mm



PORTOFINO: ZEITLOSE ELEGANZ UND EINE PRISE ITALIANITÀ

Portofino-Uhren bringen seit mehr als dreissig Jahren die Leichtigkeit der italienischen Lebensart ans Handgelenk. Mit ihrer Kombination von Zurückhaltung und Komplexität gehören sie zu den beliebtesten Zeitmessern aus dem Hause IWC. Im Jubiläumsjahr erhält die Uhrenfamilie nun drei neue Mitglieder mit bedruckten Zifferblättern, die in einem aufwendigen Lackverfahren in den Farben Weiss und Blau hergestellt werden.

Die Portofino Hand-Wound Moon Phase Edition «150 Years» ist eine klassische Portofino Hand-Wound Eight Days mit einer Mondphasenanzeige. Für das IWC-Manufakturwerk Kaliber 59800 haben die Konstrukteure das Basiskaliber 59000 durch ein Mondphasenmodul erweitert, das erst nach 122 Jahren um einen Tag korrigiert werden muss.

Die exklusivste Variante verfügt über ein Gehäuse aus 18 Karat Rotgold. Als einzige Golduhr der Portofino-Familie in der Jubiläumskollektion ist sie mit einem blauen Zifferblatt ausgestattet. Ihre Zeiger sind deshalb nicht rhodiniert, sondern wurden vergoldet.

Auch der Mond und die Sterne der Mondphasenanzeige erstrahlen golden. Zwei weitere Varianten sind in ein Gehäuse aus Edelstahl gefasst. Bei diesen Modellen präsentieren sich Mond und Sterne silbern vor einem blauen Hintergrund. Die Hochwertigkeit aller drei Uhren wird durch das elegante schwarze Alligatorlederarmband von Santoni zusätzlich betont.

Die Portofino Chronograph Edition «150 Years» ist eine Interpretation der klassischen Portofino Chronograph im Design der Jubiläumskollektion. Vor dem Hintergrund des blau oder weiss lackierten Zifferblattes wirken die bombiert aufgedruckten Ziffern und Indizes besonders plastisch.

Im Jubiläumsjahr legt IWC auch die Portofino Automatic als Edition «150 Years» in zwei Edelstahlvarianten auf. Die blauen und weissen Lackzifferblätter sorgen für eine edle Anmutung und bieten die perfekte Bühne für die markanten Feuile-Zeiger der schlichten Drei-Zeiger-Uhr.



PORTOFINO HAND-WOUND MOON PHASE EDITION «150 YEARS»

REFERENZ 5164



REF. IW516407
in 18 Karat Rotgold mit
blauem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband

Limitierte Auflage von 150 Exemplaren · Mechanisches Uhrwerk · Handaufzug · IWC-Manufakturkaliber 59800 (Kaliberfamilie 59000) · Gangreserve nach Vollaufzug 8 Tage · Gangreserveanzeige · Datumsanzeige · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Mondphasenanzeige · Breguet-Spirale · Saphirglas, randgewölbt, beidseitig entspiegelt · Jubiläumsmedaillon aus 18 Karat Gold auf dem Werk · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 13,2 mm · Durchmesser 45 mm · Alligatorlederarmband von Santoni

PORTOFINO HAND-WOUND MOON PHASE EDITION «150 YEARS»

REFERENZ 5164



REF. IW516405
in Edelstahl mit
blauem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW516406
in Edelstahl mit
weissem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



RÜCKSEITE
für beide Referenzen
(abgebildet ist IW516406)

Limitierte Auflage von jeweils 350 Exemplaren · Mechanisches Uhrwerk · Handaufzug · IWC-Manufakturkaliber 59800 (Kaliberfamilie 59000) · Gangreserve nach Vollaufzug 8 Tage · Gangreserveanzeige · Datumsanzeige · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Mondphasenanzeige · Breguet-Spirale · Saphirglas, randgewölbt, beidseitig entspiegelt · Jubiläumsmedaillon aus 18 Karat Gold auf dem Werk · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 13,2 mm · Durchmesser 45 mm · Alligatorlederarmband von Santoni

PORTOFINO CHRONOGRAPH EDITION «150 YEARS»

REFERENZ 3910



REF. IW391023
in Edelstahl mit
blauem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW391024
in Edelstahl mit
weissem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



RÜCKSEITE
für beide Referenzen
(abgebildet ist IW391024)

Limitierte Auflage von jeweils 2000 Exemplaren · Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 44 Stunden · Datums- und Wochentagsanzeige · Stoppfunktion Stunde, Minute und Sekunde · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bodengravur des Jubiläumssignets · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 13,6 mm · Durchmesser 42 mm

PORTOFINO AUTOMATIC EDITION «150 YEARS»

REFERENZ 3565



REF. IW356518
in Edelstahl mit
blauem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW356519
in Edelstahl mit
weissem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



RÜCKSEITE
für beide Referenzen
(abgebildet ist IW356519)

Limitierte Auflage von jeweils 2000 Exemplaren · Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug ·
Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Datumsanzeige · Zentrumsekunde mit
Stoppvorrichtung · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bodengravur des Jubiläumssignets ·
Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 9,3 mm · Durchmesser 40 mm



DA VINCI: EINE TECHNISCHE PREMIERE UND EIN DIAMANTENKLEID

Wie keine andere Uhrenfamilie von IWC verbindet die Da Vinci seit bald fünfzig Jahren den Forschungsdrang und Erfindungsreichtum der Ingenieure aus Schaffhausen mit einer aussergewöhnlichen, kunstvollen Ästhetik. 2017 hat IWC die Da Vinci im ikonischen, runden Gehäuse mit doppelrahmiger Lünette aus den 1980er-Jahren neu aufgelegt. Im Jubiläumsjahr erhält die Uhrenfamilie zwei neue Mitglieder.

Die Da Vinci Automatic Edition «150 Years» ist mit ihrer kleinen Sekunde bei «6 Uhr» eine spezielle Ausführung der Da Vinci Automatic, die normalerweise über eine Zentrumsekunde verfügt. Die exklusive Variante präsentiert sich in einem edlen Gehäuse aus 18 Karat Rotgold mit einem weissen Zifferblatt und gebläuten Zeigern. Zwei weitere Versionen mit blau oder weiss lackierten Zifferblättern sind in Gehäuse aus Edelstahl gefasst. Im Inneren der Zeitmesser verbirgt sich mit dem IWC-Manufakturkaliber 82200 eine technische Premiere. Das hochwertige Automatikkaliber ist mit einem Pellaton-Aufzug

ausgestattet, der eine Gangreserve von 60 Stunden aufbaut. Besonders stark beanspruchte Komponenten des Aufzugs wie das Exzenterherz oder die Klinken sind aus verschleissfester Keramik gefertigt. Die Schwungmasse ist skelettiert und ermöglicht einen Blick auf das perlierte und mit Genfer Streifen dekorierte Uhrwerk.

Mit der Da Vinci Automatic Moon Phase 36 Edition «150 Years» knüpft IWC an die Tradition der Schmuckuhren an, wie sie in Schaffhausen etwa während der 1990er-Jahre mit Modellen wie der Lady Da Vinci in Gelbgold, Referenz 8435, gepflegt wurde. Dieses Modell wird mit einem Gehäuse aus 18 Karat Weissgold oder 18 Karat Rotgold angeboten – jeweils mit einer poetischen Mondphasenanzeige bei «12 Uhr», einem weiss lackierten Zifferblatt und gebläuten Zeigern. Das Gehäuse und die beweglichen Bandanstösse dieser exklusiven Schmuckuhren sind vollständig mit 206 Diamanten besetzt.

DA VINCI AUTOMATIC EDITION «150 YEARS»

REFERENZ 3581



REF. IW358103
in 18 Karat Rotgold mit
weissem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband

Limitierte Auflage von 250 Exemplaren · Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Pellaton-Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 82200 (Kaliberfamilie 82000) · Gangreserve nach Vollaufzug 60 Stunden · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Schwungmasse mit Jubiläumssignet · Saphirglas, randgewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 12,1 mm · Durchmesser 40 mm · Alligatorlederarmband von Santoni

DA VINCI AUTOMATIC EDITION «150 YEARS»

REFERENZ 3581



REF. IW358101
in Edelstahl mit
weissem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW358102
in Edelstahl mit
blauem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



RÜCKSEITE
für beide Referenzen
(abgebildet ist IW358102)

Limitierte Auflage von jeweils 500 Exemplaren · Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Pellaton-Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 82200 (Kaliberfamilie 82000) · Gangreserve nach Vollaufzug 60 Stunden · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Schwungmasse mit Jubiläumssignet · Saphirglas, randgewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 12,1 mm · Durchmesser 40 mm · Alligatorlederarmband von Santoni

DA VINCI AUTOMATIC MOON PHASE 36 EDITION «150 YEARS»

REFERENZ 4593



REF. IW459309

in 18 Karat Weissgold mit 206 Diamanten
auf dem Gehäuse,
weissem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW459304

in 18 Karat Rotgold mit 206 Diamanten
auf dem Gehäuse,
weissem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



RÜCKSEITE

für beide Referenzen
(abgebildet ist IW459304)

Limitierte Auflage von jeweils 50 Exemplaren · Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Mondphasenanzeige · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bodengravur des Jubiläumssignets · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 11,7 mm · Durchmesser 36 mm · Alligatorlederarmband von Santoni



PILOT'S WATCHES: PURISTISCHE UND FUNKTIONALE IKONEN

————— Pilot's Watches von IWC Schaffhausen überzeugen nicht allein mit funktionaler Technologie wie dem Magnetfeldschutz. Mit ihrem puristischen Design bringen sie auch seit über achtzig Jahren auf eine stilvolle Art den Traum vom Fliegen ans Handgelenk. Im Jubiläumsjahr kommen drei neue Modelle mit den charakteristischen, bedruckten «cadrans laqués» – lackierte Zifferblätter – in den Farben Weiss und Blau hinzu.

Die Big Pilot's Watch Annual Calendar Edition «150 Years» ist als einzige Uhr in der Jubiläumskollektion mit einem Jahreskalender ausgestattet. Diese nützliche Komplikation zeigt den Monat, das Datum und den Wochentag im amerikanischen Format in drei separaten Fenstern auf dem Zifferblatt an und benötigt nur einmal im Jahr, Ende Februar, eine manuelle Korrektur. Das IWC-Manufakturkaliber 52850 ist mit einem Pellaton-Aufzug ausgestattet, der in zwei Federhäusern eine Gangreserve von sieben Tagen aufbaut. Die Uhr im schlichten Edelstahlgehäuse

besticht durch ein blau lackiertes Zifferblatt und rhodinierte Zeiger.

Die Big Pilot's Watch Big Date Edition «150 Years» ist die erste grosse Fliegeruhr von IWC mit einer grossziffrigen Datumsanzeige. Das Grossdatum unterhalb des Markierungsdreiecks bei «12 Uhr» wird von einem zweistufigen Datumsring gesteuert. Um das Zifferblatt im aufgeräumten Stil der Fliegeruhren zu belassen, haben die Konstrukteure die Gangreserveanzeige des IWC-Manufakturkalibers 59235 auf die Rückseite verlegt und den Weicheisen-Käfig mit einem Bullauge ausgestattet. Der Magnetfeldschutz wird dadurch nicht beeinträchtigt.

Auch die Pilot's Watch Chronograph Edition «150 Years» legt IWC im Jubiläumsdesign mit einem Edelstahlgehäuse auf. Auf dem weissen Zifferblatt kommen die Compteurs des sportlichen Fliegeruhrchronographen besonders effektiv zur Geltung.





BIG PILOT'S WATCH ANNUAL CALENDAR EDITION «150 YEARS»

REFERENZ 5027



REF. IW502708
in Edelstahl mit
blauem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband

Limitierte Auflage von 100 Exemplaren · Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Pellaton-Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 52850 (Kaliberfamilie 52000) · Gangreserve nach Vollaufzug 7 Tage · Gangreserveanzeige · Jahreskalender mit Monat, Datum und Wochentag · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Breguet-Spirale · Schwungmasse mit Jubiläumsmedaillon aus 18 Karat Gold · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 15,5 mm · Durchmesser 46,2 mm

BIG PILOT'S WATCH BIG DATE EDITION «150 YEARS»

REFERENZ 5105



REF. IW510503
in Edelstahl mit
blauem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW510504
in Edelstahl mit
weissem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



RÜCKSEITE
für beide Referenzen
(abgebildet ist IW510504)

Limitierte Auflage von jeweils 100 Exemplaren · Mechanisches Uhrwerk · Handaufzug · IWC-Manufakturkaliber 59235 (Kaliberfamilie 59000) · Gangreserve nach Vollaufzug 8 Tage · Gangreserveanzeige auf Uhrenboden · Zweiziffrige Grossanzeige des Datums · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Breguet-Spirale · Weicheisen-Innengehäuse zur Magnetfeldabschirmung · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Bodengravier des Jubiläumssignets · Bullauge im Boden aus Saphirglas · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 15,2 mm · Durchmesser 46,2 mm

PILOT'S WATCH CHRONOGRAPH EDITION «150 YEARS»

REFERENZ 3777



REF. IW 377725
in Edelstahl mit
weissem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband

Limitierte Auflage von 1000 Exemplaren · Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 44 Stunden · Datums- und Wochentagsanzeige · Stoppfunktion Stunde, Minute und Sekunde · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Weicheisen-Innengehäuse zur Magnetfeldabschirmung · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Bodengravur des Jubiläumssignets · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 15,2 mm · Durchmesser 43 mm



IWC
SCHÄFFHAUSEN

SUN
MON
TUE
WED
THU
FRI
SAT

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31

JAN
FEB
MAR
APR
MAY
JUN
JUL
AUG
SEP
OCT
NOV
DEC

2018

SWISS MADE

— SEIT 1939 —

PORTUGIESE

Ende der 1930er-Jahre geben zwei portugiesische Kaufleute bei der IWC International Watch Co. Armbanduhren mit der Ganggenauigkeit von Marinechronometern in Auftrag. Die gewünschte Ganggenauigkeit lässt sich in der damaligen Zeit nur mit einem voluminösen Taschenuhrwerk realisieren. Deshalb bauen die Uhrmacher das Savonnette-Taschenuhrwerk Kaliber 74, bei dem sich die Aufzugskrone ohnehin auf der rechten Seite befindet, in ein Armbanduhrgehäuse ein. Als die erste «grosse Armbanduhr» ausgeliefert wird, ist sie ihrer Zeit technisch und ästhetisch weit voraus. Technisch, weil die hochqualitativen Taschenuhrkaliber schon aufgrund der grösseren Unruh in puncto Präzision für Armbanduhren neue Massstäbe setzen. Ästhetisch, weil zu der damaligen Zeit möglichst zierliche, gern auch rechteckige Armbanduhren im Art-déco-Stil gefragt sind.

Heute, bald achtzig Jahre und unzählige uhrmacherische Meisterwerke später, gehören die Portugieser zu den bekanntesten Uhren von IWC. Keine

andere Uhrenfamilie vereint mehr Manufakturkompetenz der Haute Horlogerie als diese. Durch das zeitlose und unverwechselbare Design mit den simplen arabischen Ziffern, dem «chemin de fer» – der sogenannten Eisenbahnminuterie – und dem ausgewogenen Zifferblatt ist sie längst zu einer Ikone der Uhrmacherkunst geworden. Die Portugieser Grande Complication etwa kombiniert den ewigen Kalender, die ewige Mondphasenanzeige und die Minutenrepetition. Die Portugieser Tourbillon Hand-Wound wiederum präsentiert feine Uhrenmechanik mit ihrem filigranen «Wirbelwind» und einem wunderschönen Sichtboden. Die Modelle der Portugieser Perpetual Calendar mit Doppelmond bzw. mit Einzelmond überzeugen mit ihrem ewigen Kalender, der in 577,5 Jahren nur um einen Tag korrigiert werden muss.



PORTUGIESER GRANDE COMPLICATION

REFERENZ 3776



REF. IW 3776 02

in 18 Karat Rotgold mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband

Limitierte Auflage von 250 Exemplaren · Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 44 Stunden · Ewiger Kalender mit Anzeige von Datum, Wochentag, Monat, vierstelliger Jahresanzeige und ewiger Mondphase · Stoppfunktion Stunde, Minute und Sekunde · Minutenrepetition für Stunden, Viertelstunden und Minuten · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Saphirglas, randgewölbt, beidseitig entspiegelt · Bodengravur einer Kompassrose · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 16,5 mm · Durchmesser 45 mm · Alligatorlederarmband von Santoni

PORTUGIESER TOURBILLON MYSTÈRE RÉTROGRADE

REFERENZ 5046



REF. IW504601
in Platin mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Pellaton-Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 51900 (Kaliberfamilie 50000) · Gangreserve nach Vollaufzug 7 Tage · Gangreserveanzeige · Retrograde Datumsanzeige · Fliegendes Minutentourbillon bei 12 Uhr · Breguet-Spirale · Schwungmasse aus 18 Karat Gold · Saphirglas, randgewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 14,9 mm · Durchmesser 44,2 mm · Alligatorlederarmband von Santoni

PORTUGIESER

PORTUGIESER TOURBILLON HAND-WOUND

REFERENZ 5463



REF. IW546307
in 18 Karat Weissgold mit
grünem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband

Limitierte Auflage von 25 Exemplaren · Mechanisches Uhrwerk · Handaufzug · IWC-Manufakturkaliber 98900 (Kaliberfamilie 98000) ·
Gangreserve nach Vollaufzug 54 Stunden · Fliegendes Minutentourbillon bei 9 Uhr · Kleine Sekunde mit
Stoppvorrichtung · Saphirglas, randgewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar ·
Gehäusehöhe 11,1 mm · Durchmesser 43,2 mm · Alligatorlederarmband von Santoni



PORTUGIESE PERPETUAL CALENDAR

REFERENZ 5034



REF. IW503401
in 18 Karat Weissgold mit
blauem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW503404
in 18 Karat Rotgold mit
ardoisefarbenem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



RÜCKSEITE
für beide Referenzen
(abgebildet ist IW503404)

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Pellaton-Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 52615 (Kaliberfamilie 52000) · Gangreserve nach Vollaufzug 7 Tage · Gangreserveanzeige · Ewiger Kalender mit Anzeige von Datum, Wochentag, Monat, vierstelliger Jahresanzeige und ewiger Mondphase für die nördliche und südliche Hemisphäre · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Breguet-Spirale · Schwungmasse aus 18 Karat Gold · Saphirglas, randgewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 14,9 mm · Durchmesser 44,2 mm · Alligatorlederarmband von Santoni



PORTUGIESE PERPETUAL CALENDAR

REFERENZ 5033



REF. IW503302

in 18 Karat Rotgold mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Pellaton-Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 52610 (Kaliberfamilie 52000) · Gangreserve nach Vollaufzug 7 Tage · Gangreserveanzeige · Ewiger Kalender mit Anzeige von Datum, Wochentag, Monat, vierstelliger Jahresanzeige und ewiger Mondphase · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Breguet-Spirale · Schwungmasse aus 18 Karat Gold · Saphirglas, randgewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 14,9 mm · Durchmesser 44,2 mm · Alligatorlederarmband von Santoni

PORTUGIESER ANNUAL CALENDAR

REFERENZ 5035



REF. IW503504
in 18 Karat Rotgold mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW503502
in Edelstahl mit
blauem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



RÜCKSEITE
für beide Referenzen
(abgebildet ist IW503502)

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Pellaton-Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 52850 (Kaliberfamilie 52000) · Gangreserve nach Vollaufzug 7 Tage · Gangreserveanzeige · Jahreskalender mit Monat, Datum und Wochentag · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Breguet-Spirale · Schwungmasse mit Medaillon aus 18 Karat Gold · Saphirglas, randgewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 14,9 mm · Durchmesser 44,2 mm



PORTUGIESEYER YACHT CLUB CHRONOGRAPH

REFERENZ 3905



REF. IW390505
in 18 Karat Rotgold mit
ardoisefarbenem Zifferblatt und
schwarzem Kautschukarmband

Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 89361 (Kaliberfamilie 89000) ·
Gangreserve nach Vollaufzug 68 Stunden · Datumsanzeige · Stoppfunktion Stunde, Minute und
Sekunde · Stunden- und Minutenzähler, kombiniert in einem Compteur bei 12 Uhr · Flybackfunktion · Kleine Sekunde
mit Stoppvorrichtung · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt ·
Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 14,2 mm · Durchmesser 43,5 mm

PORTUGIESEYER

PORTUGIESEYER YACHT CLUB CHRONOGRAPH

REFERENZ 3905



REF. IW390502
in Edelstahl mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
schwarzem Kautschukarmband



REF. IW390503
in Edelstahl mit
ardoisefarbenem Zifferblatt und
schwarzem Kautschukarmband



RÜCKSEITE
für beide Referenzen
(abgebildet ist IW390503)

Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 89361 (Kaliberfamilie 89000) ·
Gangreserve nach Vollaufzug 68 Stunden · Datumsanzeige · Stoppfunktion Stunde, Minute und
Sekunde · Stunden- und Minutenzähler, kombiniert in einem Compteur bei 12 Uhr · Flybackfunktion · Kleine Sekunde
mit Stoppvorrichtung · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt ·
Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 14,2 mm · Durchmesser 43,5 mm



PORTUGIESEER CHRONOGRAPH CLASSIC

REFERENZ 3903



REF. IW390301
in 18 Karat Rotgold mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband



REF. IW390302
in Edelstahl mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW390303
in Edelstahl mit
blauem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband

Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 89361 (Kaliberfamilie 89000) · Gangreserve nach Vollaufzug 68 Stunden · Datumsanzeige · Stoppfunktion Stunde, Minute und Sekunde · Stunden- und Minutenzähler, kombiniert in einem Compteur bei 12 Uhr · Flybackfunktion · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Saphirglas, randgewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 14,2 mm · Durchmesser 42 mm

PORTUGIESER AUTOMATIC

REFERENZ 5007



REF. IW500701

in 18 Karat Rotgold mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Pellaton-Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 52010 (Kaliberfamilie 52000) · Gangreserve nach Vollaufzug 7 Tage · Gangreserveanzeige · Datumsanzeige · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Breguet-Spirale · Schwungmasse mit Medaillon aus 18 Karat Gold · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 14,2 mm · Durchmesser 42,3 mm

PORTUGIESER

PORTUGIESEER AUTOMATIC

REFERENZ 5007



REF. IW500703
in Edelstahl mit
schwarzem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW500704
in Edelstahl mit
argenteifarbenem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW500710
in Edelstahl mit
blauem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Pellaton-Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 52010 (Kaliberfamilie 52000) · Gangreserve nach Vollaufzug 7 Tage · Gangreserveanzeige · Datumsanzeige · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Breguet-Spirale · Schwungmasse mit Medaillon aus 18 Karat Gold · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 14,2 mm · Durchmesser 42,3 mm

PORTUGIESER AUTOMATIC

REFERENZ 5007



REF. IW500705
in Edelstahl mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



RÜCKSEITE
für alle Referenzen
(abgebildet ist IW500705)

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Pellaton-Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 52010 (Kaliberfamilie 52000) · Gangreserve nach Vollaufzug 7 Tage · Gangreserveanzeige · Datumsanzeige · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Breguet-Spirale · Schwungmasse mit Medaillon aus 18 Karat Gold · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 14,2 mm · Durchmesser 42,3 mm



PORTUGIESER CHRONOGRAPH

REFERENZ 3714



REF. IW371482
in 18 Karat Rotgold mit
ardoisefarbenem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW371480
in 18 Karat Rotgold mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband

Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 44 Stunden ·
Stoppfunktion Minute und Sekunde · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Saphirglas,
gewölbt, beidseitig entspiegelt · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 12,6 mm · Durchmesser 41 mm

PORTUGIESEER CHRONOGRAPH

REFERENZ 3714



REF. IW371447
in Edelstahl mit
schwarzem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW371491
in Edelstahl mit
blauem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband

Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 44 Stunden ·
Stopfunktion Minute und Sekunde · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Saphirglas,
gewölbt, beidseitig entspiegelt · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 12,6 mm · Durchmesser 41 mm



PORTUGIESEER CHRONOGRAPH

REFERENZ 3714



REF. IW371445
in Edelstahl mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW371446
in Edelstahl mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
dunkelblauem Alligatorlederarmband

Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 44 Stunden ·
Stoppfunktion Minute und Sekunde · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Saphirglas,
gewölbt, beidseitig entspiegelt · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 12,6 mm · Durchmesser 41 mm



— SEIT 1984 —

PORTOFINO

Seit Jahrzehnten gilt das einstige Fischerdorf Portofino am Golfo del Tigullio bei Genua, Italien, als Inbegriff der Leichtigkeit südlicher Lebensart. Die klassisch-elegante Portofino-Uhrenfamilie spiegelt diesen Lifestyle wider. Begonnen hat die Geschichte der Portofino-Uhr Ende der 1970er-Jahre. Damals wird IWC auf die anhaltende Nachfrage nach zeitlos-klassischen Modellen aufmerksam. Die elegante IWC-Taschenuhr Lépine, Referenz 5201, gilt als Vorbild für die neue Uhrenlinie: Ihr Zifferblatt wird um 90 Grad gedreht, und das Uhrwerk erhält eine Mondphasenanzeige – fertig ist die neue «Armbandtaschenuhr» Referenz 5251, die 1984 erstmals unter dem Namen «Portofino» präsentiert wird. Seitdem gehört die Portofino-Kollektion zu den erfolgreichsten IWC-Uhrenfamilien und ist Ausdruck für Understatement und guten Geschmack.

Während der letzten dreissig Jahre sind innerhalb der Portofino-Uhrenlinie immer wieder neue Zeitmesser und Komplikationen entstanden, die unterschiedlicher nicht sein könnten, jedoch alle klar den Kern dieser

Uhrenfamilie erkennen lassen. Die Palette der Portofino-Uhren umfasst schlichte Zeitmesser mit einem Gehäusedurchmesser von 37 Millimetern, klassische Modelle mit einer einfachen Mondphase und Uhren mit grossen Komplikationen. Die Portofino Automatic 37 und Portofino Automatic Moon Phase 37 beispielsweise zelebrieren diskreten Luxus mit Diamanten auf der Lünette oder auf dem Zifferblatt. Die Portofino Hand-Wound Tourbillon Rétrograde mit ihrem Tourbillon bei «6 Uhr» sowie dem wunderschönen Sichtboden und die Portofino Hand-Wound Monopusher mit ihrem Ein-Drücker-Chronographenwerk beweisen die IWC-Manufakturkompetenz in dieser Uhrenfamilie. Doch es ist die klassisch-elegante Drei-Zeiger-Uhr Portofino Automatic, die sich mit ihrem 40-Millimeter-Durchmesser seit ihrer Lancierung in den 1990er-Jahren als die beliebteste und bekannteste Uhr innerhalb der Portofino-Uhrenfamilie etabliert hat.

PORTOFINO HAND-WOUND TOURBILLON RÉTROGRADE

REFERENZ 5165



REF. IW516501
in 18 Karat Rotgold mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband

Mechanisches Uhrwerk · Handaufzug · IWC-Manufakturkaliber 59900 (Kaliberfamilie 59000) · Gangreserve nach Vollaufzug 8 Tage ·
Gangreserveanzeige · Retrograde Datumsanzeige · Fliegendes Minutentourbillon mit Stoppvorrichtung
bei 6 Uhr · Breguet-Spirale · Saphirglas, randgewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar ·
Gehäusehöhe 14,1 mm · Durchmesser 45 mm · Alligatorlederarmband von Santoni

PORTOFINO

PORTOFINO HAND-WOUND MONOPUSHER

REFERENZ 5151



REF. IW515104

in 18 Karat Rotgold mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband

Mechanisches Ein-Drücker-Chronographenwerk · Handaufzug · IWC-Manufakturkaliber 59360 (Kaliberfamilie 59000) ·
Gangreserve nach Vollaufzug 8 Tage · Gangreserveanzeige · Datumsanzeige · Stoppfunktion Minute und
Sekunde · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Breguet-Spirale · Saphirglas, randgewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit
Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 13,2 mm · Durchmesser 45 mm · Alligatorlederarmband von Santoni



PORTOFINO HAND-WOUND MOON PHASE

REFERENZ 5164



REF. IW516403
in 18 Karat Rotgold mit
ardoisefarbenem Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband



REF. IW516401
in Edelstahl mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband



RÜCKSEITE
für beide Referenzen
(abgebildet ist IW516401)

Mechanisches Uhrwerk · Handaufzug · IWC-Manufakturkaliber 59800 (Kaliberfamilie 59000) · Gangreserve nach Vollaufzug 8 Tage · Gangreserveanzeige · Datumsanzeige · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Mondphasenanzeige · Breguet-Spirale · Saphirglas, randgewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 13,2 mm · Durchmesser 45 mm · Alligatorlederarmband von Santoni

PORTOFINO HAND-WOUND EIGHT DAYS

REFERENZ 5101



REF. IW510104
in 18 Karat Rotgold mit
ardoisefarbenem Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband



REF. IW510107
in 18 Karat Rotgold mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband

Mechanisches Uhrwerk · Handaufzug · IWC-Manufakturkaliber 59210 (Kaliberfamilie 59000) · Gangreserve nach Vollaufzug 8 Tage · Gangreserveanzeige · Datumsanzeige · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Breguet-Spirale · Saphirglas, randgewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 11,7 mm · Durchmesser 45 mm · Alligatorlederarmband von Santoni

PORTOFINO

PORTOFINO HAND-WOUND EIGHT DAYS

REFERENZ 5101



REF. IW510103
in Edelstahl mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
braunem Alligatorlederarmband



REF. IW510102
in Edelstahl mit
schwarzem Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband



REF. IW510106
in Edelstahl mit
blauem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband

Mechanisches Uhrwerk · Handaufzug · IWC-Manufakturkaliber 59210 (Kaliberfamilie 59000) · Gangreserve nach Vollaufzug 8 Tage · Gangreserveanzeige · Datumsanzeige · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Breguet-Spirale · Saphirglas, randgewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 11,7 mm · Durchmesser 45 mm · Alligatorlederarmband von Santoni



PORTOFINO CHRONOGRAPH

REFERENZ 3910



REF. IW391020
in 18 Karat Rotgold mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband



REF. IW391021
in 18 Karat Rotgold mit
ardoisefarbenem Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband

Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 44 Stunden ·
Datums- und Wochentagsanzeige · Stoppfunktion Stunde, Minute und Sekunde ·
Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bodengravur des Hafens
von Portofino · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 13,6 mm · Durchmesser 42 mm

PORTOFINO CHRONOGRAPH

REFERENZ 3910



REF. IW391007
in Edelstahl mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband



REF. IW391008
in Edelstahl mit
schwarzem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW391022
in Edelstahl mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband

Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 44 Stunden · Datums- und
Wochentagsanzeige · Stoppfunktion Stunde, Minute und Sekunde · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung ·
Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 13,6 mm · Durchmesser 42 mm

PORTOFINO CHRONOGRAPH

REFERENZ 3910



REF. IW391009
in Edelstahl mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
Milanaise-Armband in Edelstahl



REF. IW391010
in Edelstahl mit
schwarzem Zifferblatt und
Milanaise-Armband in Edelstahl

Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 44 Stunden · Datums- und
Wochentagsanzeige · Stoppfunktion Stunde, Minute und Sekunde · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung ·
Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 13,6 mm · Durchmesser 42 mm

PORTOFINO AUTOMATIC

REFERENZ 3565



REF. IW356504
in 18 Karat Rotgold mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband



REF. IW356511
in 18 Karat Rotgold mit
ardoisefarbenem Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband



RÜCKSEITE
für beide Referenzen
(abgebildet ist IW356511)

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Datumsanzeige ·
Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt ·
Bodengravur des Hafens von Portofino · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 9,3 mm · Durchmesser 40 mm

PORTOFINO



PORTOFINO AUTOMATIC

REFERENZ 3565



REF. IW356517
in Edelstahl mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW356501
in Edelstahl mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW356502
in Edelstahl mit
schwarzem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden ·
Datumsanzeige · Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Saphirglas, gewölbt,
beidseitig entspiegelt · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 9,3 mm · Durchmesser 40 mm

PORTOFINO

PORTOFINO AUTOMATIC

REFERENZ 3565



REF. IW356505
in Edelstahl mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
Milanaise-Armband in Edelstahl



REF. IW356506
in Edelstahl mit
schwarzem Zifferblatt und
Milanaise-Armband in Edelstahl

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden ·
Datumsanzeige · Zentrumssekunde mit Stoppvorrichtung · Saphirglas, gewölbt,
beidseitig entspiegelt · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 9,3 mm · Durchmesser 40 mm



IWC
SCHAFFHAUSEN

• SWISS MADE •

PORTOFINO AUTOMATIC MOON PHASE 37

REFERENZ 4590



REF. IW459009

in 18 Karat Rotgold mit 66 Diamanten
auf dem Gehäuse, 12 Diamanten auf dem
argenteifarbenen Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW459010

in 18 Karat Rotgold mit 66 Diamanten
auf dem Gehäuse, 12 Diamanten auf dem
argenteifarbenen Zifferblatt und
Milanais-Armband in 18 Karat Rotgold

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Zentrumssekunde
mit Stoppvorrichtung · Mondphasenanzeige · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt ·
Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 10,8 mm · Durchmesser 37 mm · Alligatorlederarmband von Santoni

PORTOFINO AUTOMATIC MOON PHASE 37

REFERENZ 4590



REF. IW459008

in Edelstahl mit 66 Diamanten
auf dem Gehäuse, 12 Diamanten auf dem
argentefarbenen Zifferblatt und
dunkelblauem Alligatorlederarmband



REF. IW459011

in Edelstahl mit 12 Diamanten
auf dem argentefarbenen Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Zentrumssekunde
mit Stoppvorrichtung · Mondphasenanzeige · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt ·
Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 10,8 mm · Durchmesser 37 mm · Alligatorlederarmband von Santoni



PORTOFINO AUTOMATIC 37

REFERENZ 4581



REF. IW458107

in 18 Karat Rotgold mit 66 Diamanten
auf dem Gehäuse,
argentéfarbenem Zifferblatt und
fliederfarbenem Alligatorlederarmband



REF. IW458108

in 18 Karat Rotgold mit 66 Diamanten
auf dem Gehäuse,
ardoisefarbenem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Datumsanzeige ·
Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt ·
Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 9,2 mm · Durchmesser 37 mm · Alligatorlederarmband von Santoni

PORTOFINO AUTOMATIC 37

REFERENZ 4581



REF. IW458104
in Edelstahl mit 66 Diamanten
auf dem Gehäuse,
ardoisefarbenem Zifferblatt und
grauem Alligatorlederarmband



REF. IW458111
in Edelstahl mit 66 Diamanten
auf dem Gehäuse,
blauem Zifferblatt und
dunkelblauem Alligatorlederarmband



REF. IW458109
in Edelstahl mit 66 Diamanten
auf dem Gehäuse,
argentéfarbenem Zifferblatt und
rotem Alligatorlederarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Datumsanzeige ·
Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt ·
Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 9,2 mm · Durchmesser 37 mm · Alligatorlederarmband von Santoni

PORTOFINO AUTOMATIC 37

REFERENZ 4581



REF. IW458116

in 18 Karat Rotgold mit 12 Diamanten
auf dem argentéfarbenen Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband



REF. IW458101

in Edelstahl mit 12 Diamanten
auf dem argentéfarbenen Zifferblatt und
hellbraunem Alligatorlederarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Datumsanzeige ·
Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt ·
Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 9,2 mm · Durchmesser 37 mm · Alligatorlederarmband von Santoni

PORTOFINO AUTOMATIC 37

REFERENZ 4581



REF. IW458102
in Edelstahl mit 12 Diamanten
auf dem ardoisefarbenen Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW458110
in Edelstahl mit 12 Diamanten
auf dem ardoisefarbenen Zifferblatt und
Milanaise-Armband in Edelstahl

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Datumsanzeige ·
Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt ·
Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 9,2 mm · Durchmesser 37 mm · Alligatorlederarmband von Santoni



— SEIT 1969 —

DA VINCI

1969 wird auf der Uhrenmesse in Basel die erste Da Vinci-Armbanduhr vorgestellt. Doch der wichtigste Meilenstein in der Geschichte dieser Uhrenfamilie ist die Da Vinci Ewiger Kalender von 1985. Der damalige IWC-Chefkonstrukteur Kurt Klaus hat die geniale Idee, einen mechanischen Chronographen mit ewigem Kalender, Mondphasenanzeige und vierstelliger Jahreszahl zu entwickeln. Dabei war sein komplizierter Mechanismus für den Benutzer einfach über die Aufzugskrone einstellbar. Mit diesem ewigen Kalender katapultiert sich IWC mitten in der Quarzkrise der 1970er- und 1980er-Jahre in die Spitzenliga der Haute Horlogerie.

Heute zeigt sich die Da Vinci nach ihrer Neulancierung 2017 so elegant wie eh und je. Mit ihrer runden Gehäuseform, wie sie die Da Vinci Ewiger Kalender von 1985 so erfolgreich etabliert hat, den auffallend attraktiven arabischen Ziffern und den lanzettförmigen Zeigern präsentiert die aktuelle Da Vinci-Kollektion den klaren Design-Code dieser Familie. Ein weiteres Design-Highlight sind die beweglichen

Hörner, die vollen Tragekomfort bieten und die Uhren so auch für schmalere Handgelenke attraktiv machen.

Die Da Vinci Perpetual Calendar Chronograph kombiniert zum ersten Mal in einer IWC-Uhr einen mechanischen Chronographen mit einer ewigen Mondphasenanzeige auf einem Innenzifferblatt bei «12 Uhr», und die Da Vinci Tourbillon Rétrograde Chronograph verbindet geschickt ein klassisches Tourbillon mit retrogradem Datum mit einem sportlichen Chronographen. Der Uhrenboden der Modelle mit einem 36-Millimeter-Durchmesser ist mit einem geometrischen Muster graviert, der «Blume des Lebens». Die 19 ineinander verschlungenen Kreise bergen zahlreiche geometrische und universelle Gesetzmässigkeiten. Auch Leonardo da Vinci liess sich zu seiner Zeit von der Form der «Blume des Lebens» inspirieren und studierte deren geometrische Eigenschaften.

DA VINCI TOURBILLON RÉTROGRADE CHRONOGRAPH

REFERENZ 3931



REF. IW393101

in 18 Karat Rotgold mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband

Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 89900 (Kaliberfamilie 89000) ·
Gangreserve nach Vollaufzug 68 Stunden · Retrograde Datumsanzeige · Fliegendes Minutentourbillon
mit Stoppvorrichtung bei 6 Uhr · Stoppfunktion Stunde, Minute und Sekunde · Stunden- und Minutenzähler,
kombiniert in einem Compteur bei 12 Uhr · Flybackfunktion · Schwungmasse aus 18 Karat
Gold · Saphirglas, randgewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar ·
Gehäusehöhe 16,9 mm · Durchmesser 44 mm · Alligatorlederarmband von Santoni

DA VINCI





DA VINCI PERPETUAL CALENDAR CHRONOGRAPH

REFERENZ 3921



REF. IW392104
in Platin mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW392101
in 18 Karat Rotgold mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband



REF. IW392103
in Edelstahl mit
ardoisefarbenem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband

Limitierte Auflage von 100 Exemplaren in Platin · Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug ·
IWC-Manufakturkaliber 89630 (Kaliberfamilie 89000) · Gangreserve nach Vollaufzug 68 Stunden · Ewiger
Kalender mit Anzeige von Datum, Wochentag, Monat, vierstelliger Jahresanzeige und ewiger Mondphase · Stoppfunktion
Stunde, Minute und Sekunde · Stunden- und Minutenzähler, kombiniert in einem Compteur
bei 12 Uhr · Flybackfunktion · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Schwungmasse aus 18 Karat Gold ·
Saphirglas, randgewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht
∞ 3 bar · Gehäusehöhe 15,7 mm · Durchmesser 43 mm · Alligatorlederarmband von Santoni

DA VINCI CHRONOGRAPH

REFERENZ 3934



REF. IW 393401
in Edelstahl mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband

Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 89361 (Kaliberfamilie 89000) · Gangreserve nach Vollaufzug 68 Stunden · Datumsanzeige · Stoppfunktion Stunde, Minute und Sekunde · Stunden- und Minutenzähler, kombiniert in einem Compteur bei 12 Uhr · Flybackfunktion · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Saphirglas, randgewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 14,5 mm · Durchmesser 42 mm · Alligatorlederarmband von Santoni





DA VINCI AUTOMATIC

REFERENZ 3566



REF. IW356601
in Edelstahl mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW356602
in Edelstahl mit
ardoisefarbenem Zifferblatt und
Edelstahlarmband



REF. IW356605
in Edelstahl mit
blauem Zifferblatt und
Edelstahlarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Datumsanzeige ·
Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt ·
Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 10,2 mm · Durchmesser 40,4 mm · Alligatorlederarmband von Santoni

DA VINCI AUTOMATIC MOON PHASE 36

REFERENZ 4593



REF. IW459308

in 18 Karat Rotgold mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
bronzefarbenem Alligatorlederarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Zentrumsekunde mit
Stoppvorrichtung · Mondphasenanzeige · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bodengravur der
«Blume des Lebens» · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 11,7 mm · Durchmesser 36 mm · Alligatorlederarmband von Santoni

DA VINCI

DA VINCI AUTOMATIC MOON PHASE 36

REFERENZ 4593



REF. IW459307
in Edelstahl mit 54 Diamanten
auf dem Gehäuse,
argentéfarbenem Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband



REF. IW459306
in Edelstahl mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
dunkelblauem Alligatorlederarmband



RÜCKSEITE
für beide Referenzen
(abgebildet ist IW459306)

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Zentrumsekunde mit
Stoppvorrichtung · Mondphasenanzeige · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bodengravur der
«Blume des Lebens» · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 11,7 mm · Durchmesser 36 mm · Alligatorlederarmband von Santoni



DA VINCI AUTOMATIC 36

REFERENZ 4583



REF. IW458310

in 18 Karat Rotgold mit 54 Diamanten
auf dem Gehäuse,
argentéfarbenem Zifferblatt und
Armband in 18 Karat Rotgold

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Datumsanzeige ·
Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt ·
Bodengravur der «Blume des Lebens» · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 9,9 mm · Durchmesser 36 mm

DA VINCI AUTOMATIC 36

REFERENZ 4583



REF. IW458309

in 18 Karat Rotgold mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Datumsanzeige ·
Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bodengravur der
«Blume des Lebens» · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 9,9 mm · Durchmesser 36 mm · Alligatorlederarmband von Santoni

DA VINCI

DA VINCI AUTOMATIC 36

REFERENZ 4583



REF. IW458308
in Edelstahl mit 54 Diamanten
auf dem Gehäuse,
argentéfarbenem Zifferblatt und
himbeerpinkem Alligatorlederarmband



REF. IW458307
in Edelstahl mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
Edelstahlarmband



RÜCKSEITE
für beide Referenzen
(abgebildet ist IW458307)

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Datumsanzeige ·
Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bodengravur der
«Blume des Lebens» · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 9,9 mm · Durchmesser 36 mm · Alligatorlederarmband von Santoni



DA VINCI AUTOMATIC 36

REFERENZ 4583



REF. IW458312
in Edelstahl mit
blauem Zifferblatt und
dunkelblauem Alligatorlederarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Datumsanzeige ·
Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bodengravur der
«Blume des Lebens» · Wasserdicht ∞ 3 bar · Gehäusehöhe 9,9 mm · Durchmesser 36 mm · Alligatorlederarmband von Santoni



— SEIT 1936 —

PILOT'S WATCHES

1936 liefert IWC Schaffhausen die erste Spezialuhr für Flieger aus. Es ist der Beginn einer leidenschaftlichen Liaison zwischen IWC Schaffhausen und der Fliegerei. Bereits vier Jahre später folgt mit der Grossen Fliegeruhr, Kaliber 52 T. S. C., die erste Beobachtungsuhr mit einem Gehäusedurchmesser von 55 Millimetern. Mit ihrem Instrumentenlook wird sie zur Stilikone und zum Vorbild für alle klassischen Fliegeruhren. Ihr Design inspiriert IWC auch bei der Gestaltung der ab 1948 gebauten Mark 11. Die berühmteste Fliegeruhr der Schaffhauser Manufaktur wird ursprünglich für die Royal Air Force gebaut und ist dort mehr als dreissig Jahre im Einsatz.

In ihrer über achtzigjährigen Geschichte hat die Pilot's-Watches-Uhrenfamilie zahlreiche Modelle hervorgebracht, die längst zu den Ikonen von IWC zählen. Darunter die Big Pilot's Watch, deren Gestaltung mit einem übersichtlichen, klassisch-schlichten Zifferblatt und dem für Fliegeruhren typischen Markierungsdreieck bei «12 Uhr» unverkennbar an

das Originaldesign von 1940 angelehnt ist. Die «Pilot's Watch Mark XVIII»-Modelle erinnern mit ihrem Look ebenfalls an eine der ersten Fliegeruhren von IWC Schaffhausen. Die legendäre Mark 11 ist zweifelsohne die Inspirationsquelle dieser Zeitmesser, vor allem die neue Pilot's Watch Mark XVIII Edition «Tribute to Mark XI» versteht sich als Hommage an die geschichtsträchtige IWC-Uhr von 1948. Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Pilot's-Watches-Uhrenlinie sind die Sondereditionen, die regelmässig herausgebracht werden. Wie etwa die «Le Petit Prince»- und die «Antoine de Saint Exupéry»-Modelle, mit denen IWC seit 2006 das Lebenswerk des französischen Piloten und Poeten Antoine de Saint-Exupéry ehrt.



BIG PILOT'S WATCH HERITAGE

REFERENZ 5010



REF. IW501005
in Bronze mit
schwarzem Zifferblatt und
braunem Kalbslederarmband



REF. IW501004
in Titan mit
schwarzem Zifferblatt und
braunem Kalbslederarmband

Limitierte Auflage von 1500 Exemplaren in Bronze · Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Pellaton-Aufzug ·
IWC-Manufakturkaliber 52110 (Kaliberfamilie 52000) · Gangreserve nach Vollaufzug 7 Tage ·
Gangreserveanzeige · Datumsanzeige · Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Breguet-Spirale · Weicheisen-Innengehäuse
zur Magnetfeldabschirmung · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt ·
Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 15,4 mm · Durchmesser 46,2 mm

PILOT'S WATCH MARK XVIII HERITAGE

REFERENZ 3270



REF. IW327006
in Titan mit
schwarzem Zifferblatt und
braunem Kalbslederarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Datumsanzeige · Zentrumssekunde mit Stoppvorrichtung · Weicheisen-Innengehäuse zur Magnetfeldabschirmung · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 10,8 mm · Durchmesser 40 mm

PILOT'S WATCH MARK XVIII EDITION
«TRIBUTE TO MARK XI»

REFERENZ 3270



REF. IW 3270 07
in Edelstahl mit
schwarzem Zifferblatt und
grünem Textilarmband

Limitierte Auflage von 1948 Exemplaren · Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug
42 Stunden · Datumsanzeige · Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Weicheisen-Innengehäuse
zur Magnetfeldabschirmung · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall
sicherer Glassitz · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 10,8 mm · Durchmesser 40 mm



BIG PILOT'S WATCH EDITION «LE PETIT PRINCE»

REFERENZ 5010



REF. IW501002
in Edelstahl mit
blauem Zifferblatt und
braunem Kalbslederarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Pellaton-Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 52110 (Kaliberfamilie 52000) ·
Gangreserve nach Vollaufzug 7 Tage · Gangreserveanzeige · Datumsanzeige · Zentrumsekunde mit
Stoppvorrichtung · Breguet-Spirale · Weicheisen-Innengehäuse zur Magnetfeldabschirmung · Verschraubte Krone ·
Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Bodengravur von
«Der Kleine Prinz» · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 15,6 mm · Durchmesser 46,2 mm · Kalbslederarmband von Santoni

PILOT'S WATCH CHRONOGRAPH EDITION
«LE PETIT PRINCE»

REFERENZ 3777



REF. IW377721
in 18 Karat Rotgold mit
blauem Zifferblatt und
braunem Kalbslederarmband

Limitierte Auflage von 250 Exemplaren · Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 44 Stunden · Datums- und Wochentagsanzeige · Stoppfunktion Stunde, Minute und Sekunde · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Weicheisen-Innengehäuse zur Magnetfeldabschirmung · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Bodengravur von «Der Kleine Prinz» · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 15,2 mm · Durchmesser 43 mm · Kalbslederarmband von Santoni

PILOT'S WATCH CHRONOGRAPH EDITION «LE PETIT PRINCE»

REFERENZ 3777



REF. IW377714
in Edelstahl mit
blauem Zifferblatt und
braunem Kalbslederarmband



REF. IW377717
in Edelstahl mit
blauem Zifferblatt und
Edelstahlarmband



RÜCKSEITE
für beide Referenzen
(abgebildet ist IW377717)

Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 44 Stunden · Datums- und Wochentagsanzeige · Stoppfunktion Stunde, Minute und Sekunde · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Weicheisen-Innengehäuse zur Magnetfeldabschirmung · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Bodengravur von «Der Kleine Prinz» · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 15,2 mm · Durchmesser 43 mm · Kalbslederarmband von Santoni

PILOT'S WATCH MARK XVIII EDITION
«LE PETIT PRINCE»

REFERENZ 3270



REF. IW327010
in Edelstahl mit
blauem Zifferblatt und
braunem Kalbslederarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Datumsanzeige · Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Weicheisen-Innengehäuse zur Magnetfeldabschirmung · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Bodengravur von «Der Kleine Prinz» · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 10,8 mm · Durchmesser 40 mm · Kalbslederarmband von Santoni

PILOT'S WATCH MARK XVIII EDITION
«LE PETIT PRINCE»

REFERENZ 3270



REF. IW 327016
in Edelstahl mit
blauem Zifferblatt und
Edelstahlarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Datumsanzeige ·
Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Weicheisen-Innengehäuse zur Magnetfeldabschirmung ·
Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Bodengravur
von «Der Kleine Prinz» · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 10,8 mm · Durchmesser 40 mm



BIG PILOT'S WATCH PERPETUAL CALENDAR EDITION «ANTOINE DE SAINT EXUPÉRY»

REFERENZ 5038



REF. IW503801
in Edelstahl mit
braunem Zifferblatt und
braunem Kalbslederarmband

Limitierte Auflage von 750 Exemplaren · Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Pellaton-Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 52610 (Kaliberfamilie 52000) · Gangreserve nach Vollaufzug 7 Tage · Gangreserveanzeige · Ewiger Kalender mit Anzeige von Datum, Wochentag, Monat, vierstelliger Jahresanzeige und ewiger Mondphase · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Breguet-Spirale · Schwungmasse aus 18 Karat Gold · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 15,3 mm · Durchmesser 46,2 mm · Kalbslederarmband von Santoni

BIG PILOT'S WATCH ANNUAL CALENDAR EDITION
«ANTOINE DE SAINT EXUPÉRY»

REFERENZ 5027



REF. IW502706
in 18 Karat Rotgold mit
braunem Zifferblatt und
braunem Kalbslederarmband

Limitierte Auflage von 250 Exemplaren · Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Pellaton-Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 52850 (Kaliberfamilie 52000) · Gangreserve nach Vollaufzug 7 Tage · Gangreserveanzeige · Jahreskalender mit Monat, Datum und Wochentag · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Breguet-Spirale · Schwungmasse aus 18 Karat Gold · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 15,3 mm · Durchmesser 46,2 mm · Kalbslederarmband von Santoni

PILOT'S WATCH DOUBLE CHRONOGRAPH EDITION «ANTOINE DE SAINT EXUPÉRY»

REFERENZ 3718



REF. IW 3718 08
in Edelstahl mit
braunem Zifferblatt und
braunem Kalbslederarmband

Limitierte Auflage von 1000 Exemplaren · Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug
44 Stunden · Datums- und Wochentagsanzeige · Stoppfunktion Stunde, Minute und Sekunde · Kleine Sekunde mit
Stoppvorrichtung · Schleppzeiger für Zwischenzeitmessung · Weicheisen-Innengehäuse zur Magnetfeldabschirmung · Verschraubte
Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Bodengravur einer Lockheed
P-38 Lightning · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 16,8 mm · Durchmesser 44 mm · Kalbslederarmband von Santoni

PILOT'S WATCH CHRONOGRAPH EDITION
«ANTOINE DE SAINT EXUPÉRY»

REFERENZ 3777



REF. IW 377713
in Edelstahl mit
braunem Zifferblatt und
braunem Kalbslederarmband

Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 44 Stunden ·
Datums- und Wochentagsanzeige · Stoppfunktion Stunde, Minute und Sekunde · Kleine Sekunde
mit Stoppvorrichtung · Weicheisen-Innengehäuse zur Magnetfeldabschirmung · Verschraubte Krone · Saphirglas,
gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Bodengravur einer Lockheed P-38
Lightning · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 15,2 mm · Durchmesser 43 mm · Kalbslederarmband von Santoni

PILOT'S WATCH MARK XVIII EDITION
«ANTOINE DE SAINT EXUPÉRY»

REFERENZ 3270



REF. IW327003
in Edelstahl mit
braunem Zifferblatt und
braunem Kalbslederarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Datumsanzeige · Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Weicheisen-Innengehäuse zur Magnetfeldabschirmung · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Bodengravur einer Lockheed P-38 Lightning · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 10,8 mm · Durchmesser 40 mm · Kalbslederarmband von Santoni

BIG PILOT'S WATCH ANNUAL CALENDAR SPITFIRE

REFERENZ 5027



REF. IW502702
in Edelstahl mit
ardoisefarbenem Zifferblatt und
braunem Kalbslederarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Pellaton-Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 52850 (Kaliberfamilie 52000) · Gangreserve nach Vollaufzug 7 Tage · Gangreserveanzeige · Jahreskalender mit Monat, Datum und Wochentag · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Breguet-Spirale · Schwungmasse mit Medaillon aus 18 Karat Gold · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 15,3 mm · Durchmesser 46,2 mm · Kalbslederarmband von Santoni

BIG PILOT'S WATCH SPITFIRE

REFERENZ 5009



REF. IW500917
in 18 Karat Rotgold mit
ardoisefarbenem Zifferblatt und
braunem Kalbslederarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Pellaton-Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 51111 (Kaliberfamilie 50000) · Gangreserve nach Vollaufzug 7 Tage · Gangreserveanzeige · Datumsanzeige · Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Breguet-Spirale · Weicheisen-Innengehäuse zur Magnetfeldabschirmung · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Bodengravur einer Spitfire · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 15,8 mm · Durchmesser 46,2 mm · Kalbslederarmband von Santoni



PILOT'S WATCH CHRONOGRAPH SPITFIRE

REFERENZ 3777



REF. IW 377719

in Edelstahl mit
ardoisefarbenem Zifferblatt und
Edstahlarmband

Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 44 Stunden ·
Datums- und Wochentagsanzeige · Stoppfunktion Stunde, Minute und Sekunde · Kleine
Sekunde mit Stoppvorrichtung · Weicheisen-Innengehäuse zur Magnetfeldabschirmung · Verschraubte
Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz ·
Bodengravur einer Spitfire · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 15,2 mm · Durchmesser 43 mm

BIG PILOT'S WATCH TOP GUN

REFERENZ 5020



REF. IW502001
in Keramik mit
schwarzem Zifferblatt und
schwarzem Kalbslederarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Pellaton-Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 51111 (Kaliberfamilie 50000) · Gangreserve nach Vollaufzug 7 Tage · Gangreserveanzeige · Datumsanzeige · Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Breguet-Spirale · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Bodengravur des TOP GUN-Logos · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 15,1 mm · Durchmesser 46 mm

PILOT'S WATCHES

PILOT'S WATCH CHRONOGRAPH TOP GUN

REFERENZ 3890



REF. IW389001
in Keramik mit
schwarzem Zifferblatt und
schwarzem Kalbslederarmband

Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 89361 (Kaliberfamilie 89000) · Gangreserve nach Vollaufzug 68 Stunden · Datumsanzeige · Stoppfunktion Stunde, Minute und Sekunde · Stunden- und Minutenzähler, kombiniert in einem Compteur bei 12 Uhr · Flybackfunktion · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Weicheisen-Innengehäuse zur Magnetfeldabschirmung · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Bodengravur des TOP GUN-Logos · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 15,5 mm · Durchmesser 44,5 mm



LONDON • S. GEORGIA • R. JANEIRO • SANTIAGO • MEXICO • DENVER • L. ANGELES • ANCHOR • HAWAII • SAMOA • AUCKLAND • SYDNEY • NOUMEA • TOKYO • BEIJING • BANGKOK • KARACHI • DUBAI • RIYADH • CAIRO • PARIS • UTC AZORES

PILOT'S WATCH TIMEZONER CHRONOGRAPH

REFERENZ 3950



REF. IW 395001
in Edelstahl mit
schwarzem Zifferblatt und
schwarzem Kalbslederarmband

Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 89760 (Kaliberfamilie 89000) · Gangreserve nach Vollaufzug 68 Stunden · Datumsanzeige · 24-Stunden-Anzeige für Worldtimer-Funktion, einstellbar über den Drehring · Stoppfunktion Stunde, Minute und Sekunde · Stunden- und Minutenzähler, kombiniert in einem Compteur bei 12 Uhr · Flybackfunktion · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Bodengravur des Flugzeugs JU-52 · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 16,8 mm · Durchmesser 46 mm · Kalbslederarmband von Santoni

BIG PILOT'S WATCH

REFERENZ 5010



REF. IW501001
in Edelstahl mit
schwarzem Zifferblatt und
schwarzem Kalbslederarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Pellaton-Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 52110 (Kaliberfamilie 52000) ·
Gangreserve nach Vollaufzug 7 Tage · Gangreserveanzeige · Datumsanzeige · Zentrumsekunde mit
Stoppvorrichtung · Breguet-Spirale · Weicheisen-Innengehäuse zur Magnetfeldabschirmung · Verschraubte Krone ·
Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Bodengravur des
Flugzeugs JU-52 · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 15,6 mm · Durchmesser 46,2 mm · Kalbslederarmband von Santoni





PILOT'S WATCH CHRONOGRAPH

REFERENZ 3777



REF. IW377709
in Edelstahl mit
schwarzem Zifferblatt und
schwarzem Kalbslederarmband



REF. IW377710
in Edelstahl mit
schwarzem Zifferblatt und
Edelstahlarmband



RÜCKSEITE
für beide Referenzen
(abgebildet ist IW377710)

Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 44 Stunden ·
Datums- und Wochentagsanzeige · Stoppfunktion Stunde, Minute und Sekunde · Kleine Sekunde
mit Stoppvorrichtung · Weicheisen-Innengehäuse zur Magnetfeldabschirmung · Verschraubte Krone · Saphirglas,
gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Bodengravur des Flugzeugs JU-52 ·
Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 15,2 mm · Durchmesser 43 mm · Kalbslederarmband von Santoni



PILOT'S WATCH MARK XVIII

REFERENZ 3270



REF. IW327012
in Edelstahl mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
schwarzem Kalbslederarmband



REF. IW327009
in Edelstahl mit
schwarzem Zifferblatt und
schwarzem Kalbslederarmband



RÜCKSEITE
für beide Referenzen
(abgebildet ist IW327009)

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Datumsanzeige · Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Weicheisen-Innengehäuse zur Magnetfeldabschirmung · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Bodengravur des Flugzeugs JU-52 · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 10,8 mm · Durchmesser 40 mm · Kalbslederarmband von Santoni

PILOT'S WATCH MARK XVIII

REFERENZ 3270



REF. IW 327015
in Edelstahl mit
schwarzem Zifferblatt und
Edelstahlarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Datumsanzeige · Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Weicheisen-Innengehäuse zur Magnetfeldabschirmung · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Bodengravur des Flugzeugs JU-52 · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 10,8 mm · Durchmesser 40 mm

PILOT'S WATCHES



PILOT'S WATCH AUTOMATIC 36

REFERENZ 3240



REF. IW 324001
in Edelstahl mit
ardoisefarbenem Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband



REF. IW 324009
in Edelstahl mit
braunem Zifferblatt und
dunkelbraunem Alligatorlederarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Datumsanzeige · Zentrumsekunde
mit Stoppvorrichtung · Weicheisen-Innengehäuse zur Magnetfeldabschirmung · Verschraubte
Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Wasserdicht ∞ 6 bar ·
Gehäusehöhe 10,4 mm · Durchmesser 36 mm · Alligatorlederarmband von Santoni

PILOT'S WATCH AUTOMATIC 36

REFERENZ 3240



REF. IW 324008
in Edelstahl mit
blauem Zifferblatt und
dunkelblauem Alligatorlederarmband



REF. IW 324002
in Edelstahl mit
ardoisefarbenem Zifferblatt und
Edelstahlarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Datumsanzeige · Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Weicheisen-Innengehäuse zur Magnetfeldabschirmung · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall sicherer Glassitz · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 10,4 mm · Durchmesser 36 mm · Alligatorlederarmband von Santoni

— SPORT FOR GOOD FOUNDATION —

LAUREUS

Seit 2005 unterstützt IWC die wichtige Arbeit der Laureus Sport for Good Foundation. Dank ihren weltweit mehr als hundert Projekten hilft die Stiftung, das Leben junger Menschen auf der ganzen Welt zu verbessern. IWC Schaffhausen darf ihren Teil zu diesen Projekten mit einem jährlichen Kinderwettbewerb beitragen. Das Thema «Time to Be Healthy» veranlasste auch dieses Jahr wieder viele Kinder und Jugendliche zur Teilnahme.

Unter mehr als tausend Einsendungen hat die Jury die Zeichnung der elfjährigen Ana Claudia ausgewählt. Das Bild ist im Rahmen eines Projekts mit der Instituto Reação entstanden, einer brasilianischen Organisation, die mit Hilfe von Sport und Bildung die menschliche Entwicklung und soziale Integration fördert. Spezialisiert auf den Sport Judo, hat die Organisation das Ziel, die Prinzipien dieser Sportart auf den Sport selbst, aber vor allem auch auf das Leben allgemein zu projizieren.

Die nunmehr zwölfte IWC-Sonderedition für die Laureus Sport for Good Foundation stammt dieses Jahr aus der Kollektion der Pilot's Watches. Das Zifferblatt der Pilot's Watch Mark XVIII Edition «Laureus Sport for Good Foundation» bekennt Farbe mit dem für diese Sondereditionen typischen Blau. Auf dem Uhrenboden trägt die auf 1500 Stück limitierte Uhr die Siegerzeichnung als Gravur. Angetrieben wird der 41 Millimeter grosse Zeitmesser vom Kaliber 35111, das von einem Magnetfeldschutz und einem Keramikgehäuse ummantelt wird. Das geprägte schwarze Kalbs-

lederarmband bietet vollen Tragekomfort und unterstreicht den sportlichen und doch eleganten Look dieser Uhr.



Laureus
SPORT FOR GOOD FOUNDATION

PILOT'S WATCH MARK XVIII EDITION
«LAUREUS SPORT FOR GOOD FOUNDATION»

REFERENZ 3247



REF. IW 3247 03
in Keramik mit
blauem Zifferblatt und
schwarzem Kalbslederarmband

Limitierte Auflage von 1500 Exemplaren · Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug
42 Stunden · Datumsanzeige · Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Weicheisen-Innengehäuse
zur Magnetfeldabschirmung · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bei Druckabfall
sicherer Glassitz · Bodengravur der Siegerzeichnung des internationalen Kinderturnwettbewerbs der
Laureus Sport for Good Foundation · Wasserdicht ∞ 6 bar · Gehäusehöhe 11 mm · Durchmesser 41 mm



— SEIT 1955 —

INGENIEUR

Die erfolgreiche Geschichte der Ingenieur-Uhrenfamilie beginnt in den 1950er-Jahren. Immer mehr technische Geräte erzeugen Magnetfelder, die den Gang von mechanischen Uhren beeinflussen können. Als Reaktion darauf entwickelt IWC die Ingenieur mit einem besonders wirksamen Magnetfeldschutz. Die erste, 1955 vorgestellte Ingenieur ist mit dem ersten beidseitig aufziehenden Automatikwerk ausgestattet, entwickelt vom damaligen Technischen Direktor Albert Pellaton. Die schlichte Drei-Zeiger-Uhr mit der Referenz 666 setzt Maßstäbe mit ihrem minimalistischen Design.

Die über sechzigjährige Erfolgsgeschichte der Ingenieur-Uhrenfamilie wird noch heute fortgeführt. Der augenfällige Vintage-Charakter der neuen Modelle steuert die Ingenieur in das goldene Zeitalter des klassischen Motorsports. Dabei ist die Ingenieur Automatic ganz klar von der ersten Ingenieur von 1955, der Referenz 666, inspiriert. Einige Ingenieur-Modelle werden von dem neuen IWC-Manufakturkaliber 69375 angetrieben, einem Vertreter der

Kaliberfamilie 69000. Das Chronographenwerk in Kolonnenradbauweise besteht aus über 200 Einzelteilen. Die Unruh ist mit einer Frequenz von 4 Hertz getaktet und sorgt für eine sehr hohe Ganggenauigkeit. Der Sichtboden der Ingenieur Chronograph erlaubt einen Blick auf dieses neue Kaliber. Die beiden Modelle der Ingenieur Chronograph Sport werden vom IWC-Manufakturkaliber 89361 angetrieben. Der Zeiger der kleinen Sekunde bei «6 Uhr» in der Form eines Blitzes erinnert daran, dass ein Käfig aus Weicheisen das Uhrwerk vor negativen Einflüssen von Magnetfeldern schützt. Doch das Spitzenmodell ist unverkennbar die Ingenieur Perpetual Calendar Digital Date-Month. Ihr ewiger Kalender erkennt die unterschiedlichen Monatslängen einschliesslich des alle vier Jahre fälligen Schalttages automatisch und lässt sich ganz einfach und bequem über die Krone einstellen.



INGENIEUR PERPETUAL CALENDAR DIGITAL DATE-MONTH

REFERENZ 3817



REF. IW381701
in 18 Karat Rotgold mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband

Limitierte Auflage von 100 Exemplaren · Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 89801 (Kaliberfamilie 89000) · Gangreserve nach Vollaufzug 68 Stunden · Ewiger Kalender · Jeweils zweiziffrige Grossanzeige des Datums und des Monats · Schaltjahresanzeige · Stoppfunktion Stunde, Minute und Sekunde · Stunden- und Minutenzähler, kombiniert in einem Compteur bei 12 Uhr · Flybackfunktion · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Schwungmasse aus 18 Karat Gold · Leuchtelemente auf Zeigern und Zifferblatt · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 12 bar · Gehäusehöhe 17,4 mm · Durchmesser 45 mm

INGENIEUR CHRONOGRAPH SPORT

REFERENZ 3809



REF. IW380901
in Titan mit
schwarzem Zifferblatt und
schwarzem Kalbslederarmband

Limitierte Auflage von 500 Exemplaren · Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 89361 (Kaliberfamilie 89000) · Gangreserve nach Vollaufzug 68 Stunden · Datumsanzeige · Stoppfunktion Stunde, Minute und Sekunde · Stunden- und Minutenzähler, kombiniert in einem Compteur bei 12 Uhr · Flybackfunktion · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Weicheisen-Innengehäuse zur Magnetfeldabschirmung · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Wasserdicht ∞ 12 bar · Gehäusehöhe 15,1 mm · Durchmesser 44,3 mm

INGENIEUR

INGENIEUR CHRONOGRAPH SPORT EDITION «50TH ANNIVERSARY OF MERCEDES-AMG»

REFERENZ 3809



REF. IW380902

in Titan mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
schwarzem Kalbslederarmband

Limitierte Auflage von 250 Exemplaren · Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 89361 (Kaliberfamilie 89000) · Gangreserve nach Vollaufzug 68 Stunden · Datumsanzeige · Stoppfunktion Stunde, Minute und Sekunde · Stunden- und Minutenzähler, kombiniert in einem Compteur bei 12 Uhr · Flybackfunktion · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Weicheisen-Innengehäuse zur Magnetfeldabschirmung · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 12 bar · Gehäusehöhe 15,9 mm · Durchmesser 44,3 mm

INGENIEUR CHRONOGRAPH

REFERENZ 3808



REF. IW380803
in 18 Karat Rotgold mit
ardoisefarbenem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband

Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 69375 (Kaliberfamilie 69000) · Gangreserve nach Vollaufzug 46 Stunden · Datumsanzeige · Stoppfunktion Stunde, Minute und Sekunde · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Leuchtelemente auf Zeigern und Zifferblatt · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 12 bar · Gehäusehöhe 14,9 mm · Durchmesser 42,3 mm

INGENIEUR

INGENIEUR CHRONOGRAPH

REFERENZ 3808



REF. IW380801
in Edelstahl mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
Edelstahlarmband



REF. IW380802
in Edelstahl mit
blauem Zifferblatt und
Edelstahlarmband



RÜCKSEITE
für beide Referenzen
(abgebildet ist IW380802)

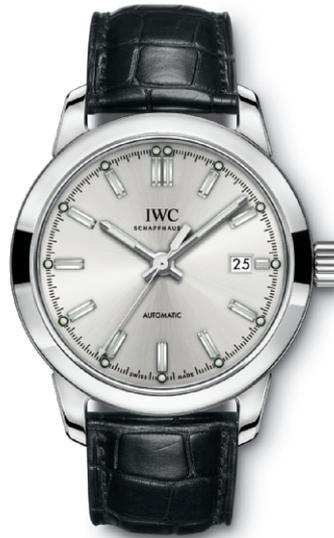
Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 69375 (Kaliberfamilie 69000) · Gangreserve nach Vollaufzug 46 Stunden · Datumsanzeige · Stoppfunktion Stunde, Minute und Sekunde · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Leuchtelemente auf Zeigern und Zifferblatt · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 12 bar · Gehäusehöhe 14,9 mm · Durchmesser 42,3 mm

INGENIEUR AUTOMATIC

REFERENZ 3570



REF. IW357003
in 18 Karat Rotgold mit
ardoisefarbenem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW357001
in Edelstahl mit
argentéfarbenem Zifferblatt und
schwarzem Alligatorlederarmband



REF. IW357002
in Edelstahl mit
schwarzem Zifferblatt und
Edelstahlarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Datumsanzeige ·
Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Leuchtelemente auf Zeigern und Zifferblatt · Verschraubte Krone ·
Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Wasserdicht ∞ 12 bar · Gehäusehöhe 10,3 mm · Durchmesser 40 mm





— SEIT 1967 —

AQUATIMER

————— IWC Schaffhausen ist seit den 1960er-Jahren eng mit dem Tauchsport verbunden. Dessen wachsende Popularität veranlasst die Manufaktur 1967 zur Einführung der ersten Aquatimer-Uhr. Sie ist wasserdicht 20 bar und verfügt zur Anzeige der Tauchzeit über einen innen liegenden Drehring. 1982 sorgt die erste 200 bar wasserdichte Taucheruhr aus Titan mit Aussendrehring für Furor – die Ocean 2000. Keine andere Uhr zuvor war bis in diese Tiefen druckfest. 1997 schickt IWC die sportliche GST-Uhrenlinie an den Start, die schnell zum Symbol für Robustheit in Kombination mit bewährter Alltagstauglichkeit wird. Der Erfindergeist der IWC-Ingenieure führt 1999 zur GST Deep One. Diese markante Taucheruhr im Titangehäuse ist die erste IWC-Uhr mit mechanischem Tiefenmesser.

Dieser Entwicklungsdrang bringt seit über fünfzig Jahren immer wieder neue technische Lösungen hervor, die die Aquatimer-Uhren zu perfekten Begleitern zu Land wie zu Wasser machen. Etwa der Aussen-Innen-Drehring, der die Vorteile des Innendrehings

mit dem höheren Bedienkomfort einer aussen liegenden Lünette kombiniert. Der Aussendrehring mit IWC-SafeDive-System lässt sich auch mit Taucherhandschuhen oder kalten Fingern einfach und präzise in Minutenschritten bewegen. Im Zusammenhang mit der Aquatimer werden zudem Materialneuheiten eingeführt. 2017 feiert IWC Schaffhausen das 50-Jahr-Jubiläum der Aquatimer-Uhrenfamilie mit der Aquatimer Perpetual Calendar Digital Date-Month Edition «50 Years Aquatimer», die passend zu diesem feierlichen Anlass auf fünfzig Stück limitiert ist, und führt zugleich den neuen Gehäusewerkstoff Ceratanium® ein. Die perfekte Verbindung aus einer massgeschneiderten Titanlegierung und einer keramischen Oberfläche macht dieses leichte Material besonders kratzresistent. Durch Erhitzung im Ofen erhalten die Gehäuseteile infolge der Phasentransformation eine auffällige mattschwarze Farbe, die dieses neue Material auszeichnet.

AQUATIMER PERPETUAL CALENDAR DIGITAL DATE-MONTH EDITION «50 YEARS AQUATIMER»

REFERENZ 3794



REF. IW 379403
in Ceratanium® mit
schwarzem Zifferblatt und
schwarzem Kautschukarmband

Limitierte Auflage von 50 Exemplaren · Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 89802 (Kaliberfamilie 89000) · Gangreserve nach Vollaufzug 68 Stunden · Ewiger Kalender · Jeweils zweiziffrige Grossanzeige des Datums und des Monats · Schaltjahresanzeige · Stoppfunktion Stunde, Minute und Sekunde · Stunden- und Minutenzähler, kombiniert in einem Compteur bei 12 Uhr · Flybackfunktion · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Mechanischer Aussen-Innen-Drehring mit IWC-SafeDive-System · Leuchtelemente auf Zeigern, Zifferblatt und Innendrehring · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Sichtboden mit Saphirglas · Wasserdicht ∞ 10 bar · IWC-Armband-Schnellwechselsystem · Gehäusehöhe 19,5 mm · Durchmesser 49 mm

AQUATIMER



AQUATIMER AUTOMATIC 2000 EDITION
«35 YEARS OCEAN 2000»

REFERENZ 3291



REF. IW329101
in Titan mit
schwarzem Zifferblatt und
schwarzem Kautschukarmband

Limitierte Auflage von 350 Exemplaren · Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach
Vollaufzug 42 Stunden · Datumsanzeige · Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Mechanischer
Aussen-Innen-Drehring mit IWC-SafeDive-System · Leuchtelemente auf Zeigern, Zifferblatt und Innendrehring · Verschraubte
Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bodengravur eines antiken Taucherhelms ·
Wasserdicht ∞ 200 bar · IWC-Armband-Schnellwechselsystem · Gehäusehöhe 14,5 mm · Durchmesser 42 mm

AQUATIMER

AQUATIMER CHRONOGRAPH EDITION «SHARKS»

REFERENZ 3795



REF. IW 379506

in Edelstahl mit
ardoisefarbenem Zifferblatt und
schwarzem Kautschukarmband

Limitierte Auflage von 500 Exemplaren · Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 89365 (Kaliberfamilie 89000) · Gangreserve nach Vollaufzug 68 Stunden · Datumsanzeige · Stoppfunktion
Minute und Sekunde · Flybackfunktion · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Mechanischer Aussen-Innen-Drehring mit IWC-SafeDive-System · Leuchtelemente auf Zeigern, Zifferblatt und Innendrehring · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bodengravur einer Gruppe von Hammerhaien · Wasserdicht ∞ 30 bar · IWC-Armband-Schnellwechsellsystem · Gehäusehöhe 16,9 mm · Durchmesser 44 mm

AQUATIMER CHRONOGRAPH EDITION «EXPEDITION CHARLES DARWIN»

REFERENZ 3795



REF. IW379503
in Bronze mit
schwarzem Zifferblatt und
schwarzem Kautschukarmband

Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 89365 (Kaliberfamilie 89000) · Gangreserve nach Vollaufzug 68 Stunden · Datumsanzeige · Stoppfunktion Minute und Sekunde · Flybackfunktion · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Mechanischer Aussen-Innen-Drehring mit IWC-SafeDive-System · Leuchtelemente auf Zeigern, Zifferblatt und Innendrehring · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bodengravur einer Abbildung von Charles Darwin · Wasserdicht ∞ 30 bar · IWC-Armband-Schnellwechselsystem · Gehäusehöhe 16,9 mm · Durchmesser 44 mm

AQUATIMER

AQUATIMER CHRONOGRAPH EDITION «GALAPAGOS ISLANDS»

REFERENZ 3795



REF. IW 379502

in kautschukbeschichtetem Edelstahl mit
schwarzem Zifferblatt und
schwarzem Kautschukarmband

Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · IWC-Manufakturkaliber 89365 (Kaliberfamilie 89000) · Gangreserve nach Vollaufzug 68 Stunden · Datumsanzeige · Stoppfunktion Minute und Sekunde · Flybackfunktion · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Mechanischer Aussen-Innen-Drehring mit IWC-SafeDive-System · Leuchtelemente auf Zeigern, Zifferblatt und Innendrehring · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bodengravur eines Leguans · Wasserdicht ∞ 30 bar · IWC-Armband-Schnellwechselsystem · Gehäusehöhe 16,9 mm · Durchmesser 44 mm

AQUATIMER CHRONOGRAPH

REFERENZ 3768



REF. IW 376803
in Edelstahl mit
schwarzem Zifferblatt und
schwarzem Kautschukarmband



REF. IW 376804
in Edelstahl mit
schwarzem Zifferblatt und
Edelstahlarmband

Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 44 Stunden ·
Datums- und Wochentagsanzeige · Stoppfunktion Stunde, Minute und Sekunde · Kleine Sekunde
mit Stoppvorrichtung · Mechanischer Aussen-Innen-Drehring mit IWC-SafeDive-System · Leuchtelemente auf Zeigern,
Zifferblatt und Innendrehring · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt ·
Wasserdicht ∞ 30 bar · IWC-Armband-Schnellwechselsystem · Gehäusehöhe 17 mm · Durchmesser 44 mm

AQUATIMER



AQUATIMER CHRONOGRAPH EDITION «EXPEDITION JACQUES-YVES COUSTEAU»

REFERENZ 3768



REF. IW 376805
in Edelstahl mit
blauem Zifferblatt und
schwarzem Kautschukarmband

Mechanisches Chronographenwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 44 Stunden · Datums- und Wochentagsanzeige · Stoppfunktion Stunde, Minute und Sekunde · Kleine Sekunde mit Stoppvorrichtung · Mechanischer Aussen-Innen-Drehring mit IWC-SafeDive-System · Leuchtelemente auf Zeigern, Zifferblatt und Innendrehring · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bodengravur einer Abbildung von Jacques-Yves Cousteau · Wasserdicht ∞ 30 bar · IWC-Armband-Schnellwechselsystem · Gehäusehöhe 17 mm · Durchmesser 44 mm

AQUATIMER

AQUATIMER AUTOMATIC EDITION
«EXPEDITION JACQUES-YVES COUSTEAU»

REFERENZ 3290



REF. IW329005
in Edelstahl mit
blauem Zifferblatt und
schwarzem Kautschukarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Datumsanzeige ·
Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Mechanischer Aussen-Innen-Drehring mit
IWC-SafeDive-System · Leuchtelemente auf Zeigern, Zifferblatt und Innendrehring · Verschraubte Krone · Saphirglas,
gewölbt, beidseitig entspiegelt · Bodengravur einer Abbildung von Jacques-Yves Cousteau ·
Wasserdicht ∞ 30 bar · IWC-Armband-Schnellwechselsystem · Gehäusehöhe 14,2 mm · Durchmesser 42 mm



AQUATIMER AUTOMATIC

REFERENZ 3290



REF. IW 329001
in Edelstahl mit
schwarzem Zifferblatt und
schwarzem Kautschukarmband



REF. IW 329002
in Edelstahl mit
schwarzem Zifferblatt und
Edelstahlarmband

Mechanisches Uhrwerk · Automatischer Aufzug · Gangreserve nach Vollaufzug 42 Stunden · Datumsanzeige · Zentrumsekunde mit Stoppvorrichtung · Mechanischer Aussen-Innen-Drehring mit IWC-SafeDive-System · Leuchtelemente auf Zeigern, Zifferblatt und Innendrehring · Verschraubte Krone · Saphirglas, gewölbt, beidseitig entspiegelt · Wasserdicht ∞ 30 bar · IWC-Armband-Schnellwechselsystem · Gehäusehöhe 14,2 mm · Durchmesser 42 mm

MANUFAKTUR



Schaffhausen ist eine Insel in der Schweizer Uhrenlandschaft, denn die meisten Hersteller sind in der Westschweiz angesiedelt. Mit einem klaren Fokus auf Technologie und Entwicklung stellt die Manufaktur am Ufer des Rheins präzise Zeitmesser von bleibendem Wert her. Das Unternehmen hat sich durch seine Passion für innovative Lösungen und technischen Erfindergeist international einen Namen gemacht. Als eine der weltweit führenden Marken im Luxusuhrensegment stellt IWC Meisterwerke der Haute Horlogerie her, die Engineering und Präzision mit exklusivem Design vereinen.

Die jahrhundertealte Handwerkskunst der Uhrmacherei wird von IWC sorgsam weitergeführt, denn auch der Respekt vor den Uhrmacherpionieren garantiert die Kontinuität der Schaffhauser Manufaktur. Traditionelle Handarbeit ist bei IWC jedoch kein Selbstzweck. Wo die Hand durch keine noch so präzise Maschine zu ersetzen ist, stehen erfahrene Spezialisten bereit, um mit Fingerfertigkeit und feinen Instrumenten das traditionelle Uhrenhandwerk auszuüben – sei es bei der Werkmontage, beim Abstimmen einer Minutenrepetition oder bei der mehrere Wochen währenden Montage einer Portugieser Sidérale Scafusia. Zugleich ist der Einsatz modernster Technologien seit den Gründungstagen der Uhrenfabrik beste IWC-Tradition: Schon die revolutionäre Idee des Amerikaners Florentine Ariosto Jones, die Energie des damals grössten Schweizer Wasserkraftwerks zu nutzen, um damit die Fertigungsmaschinen einer Uhrenfabrik anzutreiben, verschaffte IWC Ende des 19. Jahrhunderts einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil. Dass bei IWC Schaffhausen der Fokus auf die Entwicklung und ständige Verbesserung von eigenen Uhrwerken, Funktionsanzeigen und Gehäusen gelegt wird, ist seither in Schaffhausen Teil der Firmenphilosophie. So sind Manufakturkaliber und Komplikationen wie ewiger Kalender und Konstantkraft-Tourbillon nicht nur historische Errungenschaften der Uhrmacherkunst, sondern auch Ergebnisse aktueller Konstruktions- und Entwicklungsarbeit. In ihrer 150-jährigen Geschichte erweiterte IWC das eigene Produktions-Know-how kontinuierlich; heute gehören neueste Computertechnologie, wissenschaftliche Labore und CNC-gesteuerte Dreh- und Fräsmaschinen zum Produktionsalltag. Kurz: High-tech und Handarbeit sind bei IWC kein Widerspruch.

Die stetig wachsende Manufakturkompetenz von IWC Schaffhausen zeigt sich nicht zuletzt in der steigenden Anzahl selbst konstruierter Uhrwerke. So werden in den nächsten Jahren weitere IWC-Manufakturkaliberfamilien hinzukommen – angeführt von der Kaliberfamilie 52000, die 2015 in der neuen Portugieser-Kollektion ihre Premiere feierte, und 2016 fortgeführt mit der Kaliberfamilie 69000. Dieser langfristige strategische Prozess schlägt sich auch in der Personalentwicklung des Unternehmens nieder, beispielsweise hat sich seit 2005 die Mitarbeiterzahl der Abteilung «Forschung und Entwicklung Uhrwerke» nahezu verdoppelt. Auch bei den Fertigungsverfahren weitet IWC das haus-eigene Spektrum kontinuierlich aus. Ob Räder, Wellen, Brücken oder Platinen – die hoch qualifizierten Mitarbeiter beherrschen den Umgang mit allen Uhrenkomponenten, die sinnvollerweise in Schaffhausen gefertigt werden können.

Das seit 1903 geprägte Qualitätsversprechen «Probus Scafusia» – «Bewährtes aus Schaffhausen» – bedeutet für die Konstrukteure und Designer eine gewaltige Herausforderung – es ist aber auch ihre grosse Leidenschaft. Jede IWC-Uhr wird von den Meistern ihres Fachs professionell gefertigt – jede ein faszinierendes Schaustück an Akribie, Funktion und Gestaltung, jede ein Stück Uhrmacherkunst von einzigartiger Qualität.



Der ewige Kalender von IWC berücksichtigt auch die Schaltjahre; die Anzeigemöglichkeit des mitgelieferten Jahrhundertschiebers endet am 31. Dezember 2499

BEVOR EINE IWC-UHR ZUM ERSTEN MAL TICKT

Vor der Geburtsstunde einer neuen IWC-Uhr steht die enge Kooperation von Konstrukteuren, Designern und Marketingfachleuten. Es gilt, Trends zu setzen und dabei zugleich die Philosophie und Tradition des Unternehmens im Blick zu behalten. Beim Entwurf einer neuen IWC-Uhr wird nicht das kleinste Detail dem Zufall überlassen. Kaliber und Funktionen sind ebenso das logische Resultat einer kreativen Teamarbeit wie Zifferblattgestaltung und Armband, die Positionierung der Anzeigen, die Material- und Farbwahl oder die Beschaffenheit der Oberflächen. Auch emotionale Aspekte spielen eine



Das Logo «Probos Scafusia» – «Bewährtes aus Schaffhausen» – ist in dieser Form seit 1903 das geprägte Qualitätsversprechen von IWC

wichtige Rolle – etwa das Empfinden beim Berühren einer Uhr, wie sich ein Drücker bedienen lässt oder wie es klingt, wenn die Krone einrastet.

Durch ein ausgereiftes Entwicklungs- und Qualitätsmanagement sowie ein anspruchsvolles Test- und Prüfprogramm garantiert IWC höchste Qualität. Mit Hilfe modernster wissenschaftlicher Methoden wird jedes einzelne Teil auf Präzision, Belastbarkeit, Temperaturbeständigkeit, Verschleiss und viele andere Kriterien geprüft. Dabei kommen u. a. Computersimulationen, Röntgenanalysen, Highspeed-Kameras und Lasermessgeräte zum Einsatz. So wird sichergestellt, dass eine IWC-Uhr auch in vielen Jahren noch funktioniert und reparierbar bleibt.

Ein mehrere Monate dauerndes Test- und Prüfprogramm mit über dreissig Extremtests simuliert in dichter Form alles, was einer Uhr zustossen kann. Bei den Schlagtests wird die Uhr in einem kleinen Behälter stundenlang durchgeschüttelt und erhält permanent Schläge von allen Seiten – mit bis zum Fünftausendfachen der Erdbeschleunigung. Bei den Verschleisstests werden mechanisch stark beanspruchte Komponenten wie Drehringe, Kronen und Drücker harten Dauertests unterzogen. Klima-, Korrosions- und UV-Tests prüfen die Widerstandsfähigkeit der Uhren bei extremen Temperaturen, im Salzwasser und bei starker Sonneneinstrahlung – und für alle Situationen des wirklichen Lebens, die man im Labor nicht hundertprozentig simulieren kann, werden die Uhren in Praxistests den Strapazen des Alltags ausgesetzt. Je nach Modell kann das beispielsweise Holzhacken, Tauchen, Golfen oder Mountainbiken sein. Erst wenn nach der unerbittlichen Prüfung der Prototypen und der Nullserie



Nach erfolgreich absolvierten Tests und Funktionskontrollen werden Zifferblatt und Zeiger montiert

kein noch so geringer Zweifel übrig bleibt, ist die Serientauglichkeit erreicht – und die Legende von IWC um ein faszinierendes Kapitel reicher.

In der Werkteilefertigung werden mit Hilfe CNC-gesteuerter Fräsmaschinen die Platinen und Brücken mit einer Präzision von weniger als 10 Mikrometern hergestellt, bevor sie in Handarbeit dekoriert und veredelt werden.

Die Werkmontage gliedert sich in den Aufbau von Aufzug, Räderwerk und Hemmung sowie die anschließende Réglage, d. h. das genaue Einstellen des Zeitmessers. Am aufwendigsten sind das Einstellen der Hemmung und das Richten der Spirale – eine hochpräzise Handarbeit, die keine Maschine auch nur annähernd in dieser Qualität zustande bringt.

In der Komplikationenabteilung ergänzen hoch qualifizierte Uhrmacher die Grundwerke mit Komplikationen wie dem ewigen Kalender oder dem Rattrapante-Mechanismus. In der Spezialitätenabteilung werden Uhrwerke mit Tourbillon und Minutenrepetition aufgebaut.

DAS STREBEN NACH TECHNISCHER PERFEKTION IST TEIL DER FIRMENPHILOSOPHIE

In der Gehäusefertigung und -montage werden die Gehäuseteile aus vorgeformten Rohlingen gefertigt bzw. auf CNC-gesteuerten Dreh- und Fräsmaschinen weiterverarbeitet – auf einen Hundertstelmillimeter genau. Auf den Fräszentren werden die Bandanstöße sowie Kronen- und Drückerbohrungen in die Gehäuseringe gefräst und komplexe Gehäuse hergestellt. Anschliessend werden die Oberflächen in präziser Handarbeit auf IWC-Standard gebracht.

In der Abteilung Endmontage entsteht alles in Handarbeit: Spezialisten montieren die Zifferblätter und Zeiger auf das fertig regulierte Werk bzw. die Zeigerwelle. Das Werk wird entweder an einem Werkkring oder direkt im Gehäuse befestigt, zum Abschluss werden die Aufzugswellen angepasst.

In der Endkontrolle werden über einen Zeitraum von zehn Tagen bei Uhren mit automatischem Aufzug die Uhrwerke ständig bewegt und die Uhren mit Handaufzug jeden zweiten Tag aufgezogen. Beim Einlaufen stimmen sich Räder und Triebe optimal aufeinander ein, und das Öl kann sich auf die richtigen Stellen verteilen. Durch Vollaufzug, Prüfung der Ganggenauigkeit, Funktions- und Aspektkontrollen sowie Dichtheitsprüfungen mit Luft- und Wasserdruck wird die Alltagstauglichkeit ein letztes Mal geprüft. Die lückenlose Qualitätssicherung garantiert dem zukünftigen Besitzer jeder IWC-Uhr die Einhaltung des legendären IWC-Qualitätsversprechens.



Rote Steine, schwarze Keramikelemente und gebläute Schrauben – für viele Uhrenliebhaber wichtige Details exquisiter Manufakturwerke

VOM JONES-KALIBER BIS ZUR IWC-MANUFAKTURKALIBERFAMILIE 69000

Bereits das erste, nach dem IWC-Gründer benannte Jones-Kaliber begründet den exzellenten Ruf der Manufaktur. Es verfügt u. a. über eine Bimetallunruh, eine Breguet-Spirale und einen überlangen Räderzeiger zur Feineinstellung. Gegen Ende des 19. Jahrhunderts baut IWC das Damen-Taschenuhrwerk Kaliber 64 in die ersten Armbanduhren ein. Die ersten Uhrwerke speziell für Armbanduhren folgen 1915 mit den Kalibern 75 und 76. 1939 wird das Herren-Taschenuhrkaliber 74 in die ersten Portugieser-Armbanduhren eingebaut, was die bis heute extravagante Grösse dieser Uhrenfamilie erklärt. Ein Taschenuhrwerk ist es auch, das ab 1940 die Dimensionen der Grossen Fliegeruhr, Kaliber 52 T.S.C., bestimmt. 1946 überzeugt das Kaliber 89 – die erste Konstruktion des damaligen Technischen Direktors von IWC, Albert Pellaton – durch hervorragende Gangqualitäten. Damit wird ab 1948 auch die legendäre Fliegeruhr Mark 11 bestückt. Sein Meisterstück aber liefert Pellaton 1950 mit dem ersten Automatikwerk von IWC und dem darin enthaltenen, nach ihm benannten Pellaton-Aufzug. Er wird über die Jahre weiterentwickelt und findet sich in vielen Modellen der aktuellen Kollektion. 1985 wird die Da Vinci, Referenz 3750, lanciert, deren ewiger Kalender auf fünfhundert Jahre im Voraus mechanisch programmiert ist. In dieser Zeit müsste man theoretisch die Uhr nur dreimal um einen Tag korrigieren. Dafür wird das von Kurt Klaus entwickelte Modul des Kalendariums auf ein bestehendes Chronographenwerk aufgesetzt. Anfang der 1990er-Jahre demonstrieren die Ingenieure aus Schaffhausen eindrucksvoll, dass sie das Spektrum der Feinuhrmacherei in all ihren Facetten beherrschen.

1990 erscheint die erste Grande Complication, Referenz 3770, für das Handgelenk mit Automatikwerk Kaliber 79091. Dieses Meisterwerk aus 659 mechanischen Teilen wird anlässlich des 125. Firmenjubiläums 1993 mit der II Destriero Scafusia, Referenz 1868, noch einmal gesteigert. Im Jahr 2000 meldet sich IWC nach sechs Jahren Entwicklungszeit mit dem IWC-Manufakturkaliber 5000 als Herstellerin erstklassiger Uhrwerke zurück. Das Grosskaliber mit 7-Tage-Werk und automatischem Pellaton-Aufzugssystem bildet die Basis der 50000er-Kaliberfamilie, die heute vorwiegend Portugieser- und Fliegeruhren antreibt. 2005 entsteht mit der Ingenieur Automatic, Kaliber 80110, die neue, besonders robuste Kaliberfamilie 80000. Parallel wird in Schaffhausen am IWC-Manufakturkaliber 89360 gearbeitet, das erstmals 2007 in der Da Vinci Chronograph zum Einsatz kommt. Die Weiterentwicklung, das Kaliber 89800, treibt ab 2009 die erste digitale Anzeige von Tages- und Monatsdatum in grossen Ziffern an. 2011 entsteht die Kaliberfamilie 59000 für die Portofino Handaufzug Acht Tage. Im selben Jahr markiert die neue Kaliberfamilie 94000 mit Handaufzug und Konstantkraft-Tourbillon einen weiteren Höhepunkt in der hohen Schule der Uhrmacherkunst. Das Kaliber 94900 treibt die Portugieser Sidérale Scafusia an, eine der gegenwärtig kompliziertesten Uhren der Welt. 2015 überzeugt die neue Kaliberfamilie 52000, und ein Jahr später wird die Kaliberfamilie 69000 lanciert. Mit diesen zwei neuen Kaliberfamilien setzt IWC einmal mehr Standards hinsichtlich Qualität, Robustheit und Zuverlässigkeit.

KALIBERFAMILIE 50000



KALIBERFAMILIE 52000



KALIBERFAMILIE 50000

Kaliber	Höhe	Durchmesser Grundwerk	Frequenz ^{a)}	Steine	Aufzug ^{b)}	Gangreserve	Datum	Sonderfunktionen	Referenzen
51111	7,6 mm	37,8 mm	21 600 A/h/3 Hz	42	A	7 Tage	X		5009, 5020
51900	8,9 mm	37,8 mm	19 800 A/h/2,75 Hz	44	A	7 Tage	X	Tourbillon, retrogrades Datum	5046
51950	9,3 mm	37,8 mm	19 800 A/h/2,75 Hz	54	A	7 Tage	X	Tourbillon, ewiger Kalender, Mondphasenanzeige	5045

KALIBERFAMILIE 52000

Kaliber	Höhe	Durchmesser Grundwerk	Frequenz ^{a)}	Steine	Aufzug ^{b)}	Gangreserve	Datum	Sonderfunktionen	Referenzen
52010	7,5 mm	37,8 mm	28 800 A/h/4 Hz	31	A	7 Tage	X		5007
52110	7,5 mm	37,8 mm	28 800 A/h/4 Hz	31	A	7 Tage	X		5010
52610	9,0 mm	37,8 mm	28 800 A/h/4 Hz	54	A	7 Tage	X	Ewiger Kalender, Mondphasenanzeige	5033, 5038
52615	9,0 mm	37,8 mm	28 800 A/h/4 Hz	54	A	7 Tage	X	Ewiger Kalender, Doppelmondphase	5034
52850	9,0 mm	37,8 mm	28 800 A/h/4 Hz	36	A	7 Tage	X	Jahreskalender	5027, 5035

^{a)} A/h = alternances à l'heure = Halbschwingungen pro Stunde ^{b)} A = Automatikaufzug, H = Handaufzug

KALIBERFAMILIE 59000



KALIBERFAMILIE 69000



KALIBERFAMILIE 59000

Kaliber	Höhe	Durchmesser Grundwerk	Frequenz ^{a)}	Steine	Aufzug ^{b)}	Gangreserve	Datum	Sonderfunktionen	Referenzen
59210	5,8 mm	37,8 mm	28800 A/h/4 Hz	30	H	8 Tage	X		5101
59215	5,8 mm	37,8 mm	28800 A/h/4 Hz	30	H	8 Tage	X		5102
59235	7,3 mm	37,8 mm	28800 A/h/4 Hz	30	H	8 Tage	X	Grossdatum	5105
59360	7,6 mm	37,8 mm	28800 A/h/4 Hz	36	H	8 Tage	X	Ein-Drücker-Chronograph	5151
59800	7,3 mm	37,8 mm	28800 A/h/4 Hz	30	H	8 Tage	X	Mondphasenanzeige	5164
59900	8,2 mm	37,8 mm	28800 A/h/4 Hz	38	H	8 Tage	X	Tourbillon mit Stoppvorrichtung, retrogrades Datum	5165

KALIBERFAMILIE 69000

Kaliber	Höhe	Durchmesser Grundwerk	Frequenz ^{a)}	Steine	Aufzug ^{b)}	Gangreserve	Datum	Sonderfunktionen	Referenzen
69355	7,0 mm	30 mm	28800 A/h/4 Hz	27	A	46 h		Chronograph	3716
69375	7,9 mm	30 mm	28800 A/h/4 Hz	33	A	46 h	X	Chronograph	3808

^{a)} A/h = alternances à l'heure = Halbschwingungen pro Stunde ^{b)} A = Automatikaufzug, H = Handaufzug

KALIBERFAMILIE 82000



KALIBERFAMILIE 89000



KALIBERFAMILIE 82000

Kaliber	Höhe	Durchmesser Grundwerk	Frequenz ^{a)}	Steine	Aufzug ^{b)}	Gangreserve	Datum	Sonderfunktionen	Referenzen
82200	6,6 mm	30 mm	28800 A/h/4 Hz	31	A	60 h			3581

KALIBERFAMILIE 89000

Kaliber	Höhe	Durchmesser Grundwerk	Frequenz ^{a)}	Steine	Aufzug ^{b)}	Gangreserve	Datum	Sonderfunktionen	Referenzen
89361	7,5 mm	30 mm	28800 A/h/4 Hz	38	A	68 h	X	Chronograph, Flybackfunktion	3809, 3890, 3903, 3905, 3934
89365	7,5 mm	30 mm	28800 A/h/4 Hz	35	A	68 h	X	Chronograph, Flybackfunktion	3795
89630	9,0 mm	30 mm	28800 A/h/4 Hz	51	A	68 h	X	Chronograph, ewiger Kalender, Mondphasenanzeige, Flybackfunktion	3921
89760	8,4 mm	30 mm	28800 A/h/4 Hz	39	A	68 h	X	Chronograph, Flybackfunktion, Zeitzonefunktion	3950
89801	9,9 mm	37 mm	28800 A/h/4 Hz	51	A	68 h	X	Chronograph, digitaler ewiger Kalender, Flybackfunktion	3817
89802	9,9 mm	37 mm	28800 A/h/4 Hz	51	A	68 h	X	Chronograph, digitaler ewiger Kalender, Flybackfunktion	3794
89900	9,9 mm	30 mm	28800 A/h/4 Hz	42	A	68 h	X	Chronograph, Flybackfunktion, Tourbillon mit Stoppvorrichtung, retrogrades Datum	3931

^{a)} A/h = alternances à l'heure = Halbschwingungen pro Stunde ^{b)} A = Automatikaufzug, H = Handaufzug

KALIBERFAMILIE 94000



KALIBERFAMILIE 98000



KALIBERFAMILIE 94000

Kaliber	Höhe	Durchmesser Grundwerk	Frequenz ^{a)}	Steine	Aufzug ^{b)}	Gangreserve	Datum	Sonderfunktionen	Referenzen
94200	7,3 mm	37,8 mm	28800 A/h/4 Hz	50	H	60 h		Digitale Zeitanzeige	5050
94805	7,7 mm	37,8 mm	18 000 A/h/2,5 Hz	41	H	96 h		Ewige Mondphasenanzeige, Konstantkraft-Tourbillon	5902

KALIBERFAMILIE 98000

Kaliber	Höhe	Durchmesser Grundwerk	Frequenz ^{a)}	Steine	Aufzug ^{b)}	Gangreserve	Datum	Sonderfunktionen	Referenzen
98900	4,7 mm	37,8 mm	28 800 A/h/4 Hz	21	H	54 h		Tourbillon	5463

^{a)} A/h = alternances à l'heure = Halbschwingungen pro Stunde ^{b)} A = Automatikaufzug, H = Handaufzug

IWC-MATERIALIEN: INNOVATIVE GEHÄUSETRADITION

GEHÄUSEMATERIAL

Für IWC-Uhrengehäuse kommen nur Materialien allererster Güte in Frage. Dabei verfügt jedes Material über spezifische Eigenschaften und bietet bestimmte Vorteile. Platin, das dezente, seltene und schwere Edelmetall mit einem Feingehalt von 95 Prozent, ist der reinste Edelwerkstoff, der zur Verarbeitung gelangt. Gold, zeitlos und wertbeständig, verkörpert Luxus und Eleganz. Der reine Goldanteil der IWC-Goldgehäuse beträgt stets 75 Prozent, was 18 Karat entspricht. Weil reines Gold für Uhrengehäuse zu weich wäre, wird das Gold mit anderen Metallen legiert und erhält so zudem die gewünschte Farbe: Palladium für Weissgold, Silber und Kupfer für Rotgold. Edelstahl ist rostfrei und lässt sich einfach bearbeiten. Titan ist leicht und bruchfest, während Keramik nicht verschleiss und kratzfest ist.

Im Laufe ihrer Geschichte treibt IWC Schaffhausen die Entwicklung und Verarbeitung von neuen Materialien immer wieder als Pionierin voran. Schon während der 1980er-Jahre wurden die ersten Gehäuse aus Titan präsentiert. IWC entdeckte auch Keramik für die Uhrenindustrie und verwendete 1986 für die Da Vinci erstmals ein Gehäuse aus eingefärbtem Zirkoniumoxid. Keine andere Werkstoffgruppe kann so hohe Temperaturen und so extreme mechanische und chemische Belastungen aushalten. 2013 verwendete IWC erstmals das Gehäusematerial Titanaluminid (TiAl). Diese Legierung aus Titan und Aluminium ist leichter und stabiler als reines Titan und hat eine dunklere Oberfläche.

Im gleichen Jahr kam das Hightechmaterial Carbon zum Einsatz, das im Rennsport Verwendung findet und sich durch extreme Leichtigkeit und Festigkeit auszeichnet. 2014 präsentierte

IWC zum ersten Mal den Gehäusewerkstoff Bronze. Im Laufe der Zeit und je nach Nutzung nimmt Bronze eine Patina an und dunkelt nach – dies verleiht dem Zeitmesser einen ganz besonderen und individuellen Charme. Mit dem Werkstoff Siliziumnitrid-Keramik wurde 2014 eine weitere IWC-Materialneuhheit eingeführt. Der Werkstoff ist bei vergleichbarer Schlagfestigkeit nur noch halb so schwer wie Zirkoniumoxid und sogar leichter als Titan.



Im Ofen erhalten die Gehäuseteile durch die Phasentransformation ihre auffällige mattschwarze Farbe, die Ceratanium® auszeichnet



Prüfung der Dichtheit eines hermetisch geschlossenen Gehäuses bei unterschiedlichem Wasserdruck

Jetzt setzt die Ostschweizer Uhrenmanufaktur diese Materialtradition mit Ceratanium® (Ceramized Titanium) fort. Hierbei handelt es sich um ein neu entwickeltes Material, das die Vorteile von Titan und Keramik in einem Werkstoff vereint. Das Material auf der Basis einer Titanlegierung ist so leicht, bruchfest und hautverträglich wie Titan, aber auch hart und kratzfest wie Keramik. Durch den speziellen Herstellungsprozess erhält das Metall eine schwarze, keramische Oberfläche. Das Material punktet zudem mit seiner hohen Korrosionsbeständigkeit.

WASSERDICHTHEIT

Glas, Gehäuse, Dichtungen und Boden der Uhr gewährleisten einen wirksamen Schutz gegen Wasser, Staub und andere äussere Einflüsse. Die Wasserdichtheitsangabe erfolgt bei IWC-Uhren in bar und nicht in Metern. Zur Orientierung: Eine IWC-Uhr mit der Angabe 1 bar ist spritzwassergeschützt. Bei 3 bar lässt sich mit der Uhr unbesorgt schwimmen oder Ski fahren, bei 6 bar auch Wassersport treiben und schnorcheln. Taucheruhren mit der Angabe von 12 bis 20 bar sind professionelle Messgeräte für das Gerätetauchen. Spezialtaucheruhren mit 100 bar oder – wie

bei der Aquatimer Automatic 2000 – mit 200 bar sind selbst für das Tiefseetauchen geeignet.

MAGNETFELDABSCHIRMUNG

Bei einigen Modellen der Pilot's Watches und der Ingenieur-Uhrenfamilie wird das Uhrwerk durch ein Weicheisen-Innengehäuse optimal gegen die äussere Einwirkung von Magnetfeldern abgeschirmt. Zifferblatt, Werkkring und Innenboden bestehen aus Eisen und leiten magnetische Feldlinien besonders gut um das Uhrwerk herum. Dies sorgt dafür, dass auch in Magnetfeldern höchste Ganggenauigkeit gewährleistet ist.

GLÄSER

IWC legt grössten Wert auf die Alltagstauglichkeit ihrer Uhren. Aus diesem Grund wird bei aktuellen Modellen für Front- und Sichtbodenglas ausschliesslich Saphirglas verwendet. Mit einer Mohshärte von 9 ist es das härteste aller Gläser und wird nur von Diamant übertroffen. Das Glas besteht aus synthetisch hergestelltem Saphir und ist damit extrem kratzfest und weniger schlagempfindlich als Quarzglas (7 Mohs) oder Mineralglas (5 Mohs). Viele der Saphirgläser sind gewölbt geschliffen. Bei manchen Gehäusekonstruktionen verwendet man stark gewölbte Gläser mit einem weit heruntergezogenen Rand, auch «Topfgläser» genannt. Die Entspiegelung vermindert störende Reflexionen und ermöglicht so eine kristallklare Sicht auf das Zifferblatt.

SERVICE UND FAKTEN



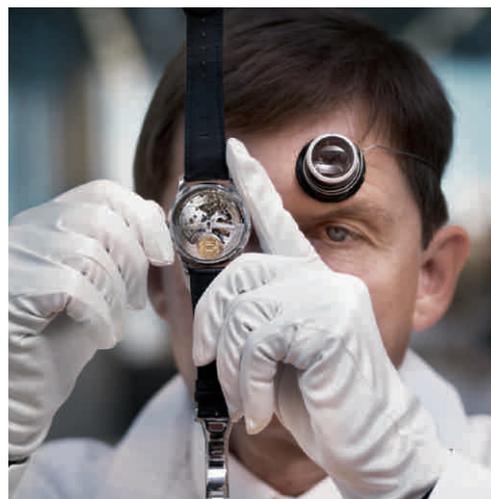
Eine IWC-Uhr ist ein Meisterwerk der Ingenieurkunst und Feinmechanik. Sie wurde in der IWC-Manufaktur in Schaffhausen mit uhrmacherischem *Savoir-faire* manuell finissiert, montiert, justiert und reguliert. Erst am Schluss dieser aufwendigen Handarbeit erwacht der filigrane Mechanismus aus Hunderten von Einzelteilen zum Leben, und sein Herz beginnt zu schlagen: Die gleichmässigen Schwingungen der Unruh teilen den Tag zuverlässig und mit absoluter Akribie in 86 400 Sekunden ein und sorgen für einen konstanten Ablauf der Zeit, und dies Tag für Tag, Jahr für Jahr – über Generationen hinweg.

Die mechanische Uhr arbeitet ununterbrochen und ist im Alltag zeitweise hohen Belastungen ausgesetzt. Wie jedes mechanische Präzisionsinstrument verdient sie deshalb eine regelmässige Pflege. Weltweit gehören die Uhrmacher von IWC zu den Besten ihres Berufsstands. Mit Know-how, Akribie und Leidenschaft kümmern sich langjährig ausgebildete IWC-Uhrmacher weltweit um die Instandhaltung und Reparatur der ikonischen Uhren aus der Schaffhauser Manufaktur. Ihre Hingabe und Sorgfalt garantieren den bestmöglichen Service.

Die IWC-Uhrmacher verfügen nicht nur über präzises technisches Werkzeug, sondern auch über eine jahrelange Erfahrung und Expertise auf dem anspruchsvollen Gebiet der Haute Horlogerie. Mit geübtem Auge, ruhiger Hand und bedingungsloser Hingabe widmen sie sich den komplizierten mechanischen Uhren aus dem Hause IWC. Hierfür können sie auf ein grosses Ersatzteillager mit Millionen von Originalbestandteilen bester Qualität zurückgreifen.

Neben dem Stammhaus in Schaffhausen stehen Kunden von IWC ein weltweites Netzwerk mit über 25 offiziellen Servicecentern sowie eine grosse Anzahl von IWC-Boutiquen und IWC-Händlern zur Verfügung. So kann man sich darauf verlassen, dass die lieb gewonnene IWC-Uhr den Besitzer auch nach vielen Jahrzehnten am Handgelenk begleitet – und so präzise und zuverlässig die Zeit misst wie an dem Tag, als sie die IWC-Manufaktur verliess.

DIE HINGABE UND SORGFALT DER IWC-UHRMACHER GARANTIEREN DEN BESTMÖGLICHEN SERVICE



Eine umfangreiche Endkontrolle garantiert die Funktionstauglichkeit jeder einzelnen IWC-Uhr

NACHHALTIGKEIT BEI IWC SCHAFFHAUSEN

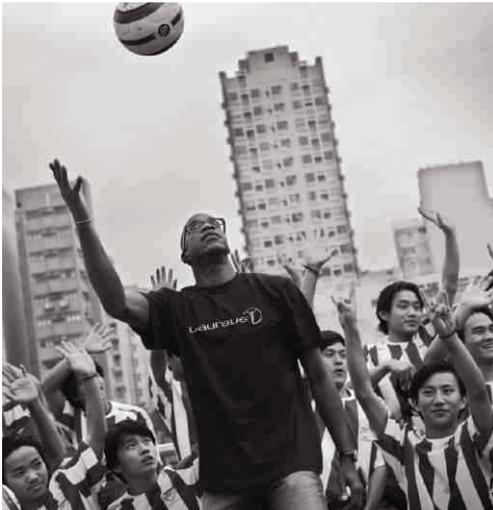
Das Prinzip der Nachhaltigkeit hat bei IWC eine hohe Priorität. Ziel ist es, hochwertige Qualitätsprodukte möglichst ressourcenschonend und sozial herzustellen. Verantwortungsvolles Handeln bedeutet für IWC also fürsorgliches, vorausschauendes und erhaltendes Handeln. Das bezieht sich auf die Mitarbeiter, die Gesellschaft, die Umwelt und die Beschaffung.

IWC IST TEIL EINER STARKEN COMMUNITY

IWC ist mit der in der Nordostschweiz liegenden Stadt Schaffhausen, Gründungsort und Hauptsitz des Unternehmens, fest

verwurzelt. Die Uhrenmanufaktur fördert in der Region zahlreiche soziale, kulturelle und sportliche Aktivitäten und ermutigt die Mitarbeiter, durch Freiwilligenarbeit zur nachhaltigen Entwicklung der Region beizutragen. IWC unterstützt aber auch weltweit ökologische und soziale Projekte. Dieses Selbstverständnis spiegelt sich in den Partnerschaften wider, die IWC seit vielen Jahren mit verschiedenen Institutionen pflegt.

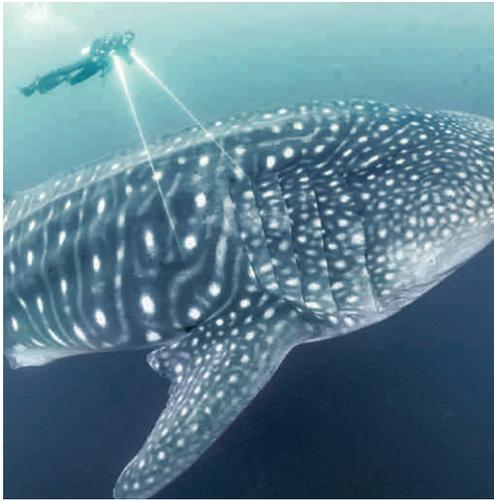
Seit 2005 ist IWC Global Partner der **Laureus Sport for Good Foundation**, die die Kraft des Sports nutzt, um gesellschaftlichen Wandel voranzutreiben. In über hundert globalen Projekten überbringt Laureus die weltumfassende Botschaft, dass der Sport die Kraft hat, die Welt zu verändern.



Laureus Sport for Good Foundation



Antoine de Saint-Exupéry Youth Foundation



Charles Darwin Foundation

Die französische Stiftung **Antoine de Saint-Exupéry Youth Foundation** bewahrt das humanistische und geistige Erbe des grossen Schriftstellers und Fluggpioniers. Die Stiftung fördert die Bildung von Kindern, die aus unterschiedlichen Gründen in einem schwierigen Umfeld aufwachsen. Die Kooperation mit IWC besteht seit 2005.

Die **Charles Darwin Foundation (CDF)** ist eine internationale Non-Profit-Organisation, die sich im Rahmen ihrer vor allem wissenschaftlichen Tätigkeit den Schutz der Galapagos-Inseln zur Aufgabe gemacht hat. Seit 2009 fördert IWC die Stiftung.

Die 1973 gegründete **Cousteau Society** setzt die wissenschaftliche Arbeit des berühmten Meeresforschers Jacques-Yves Cousteau fort und engagiert sich für den Schutz des maritimen Lebens. IWC arbeitet seit 2004 mit der Stiftung zusammen.

IWC UNTERSTÜTZT WELTWEIT ÖKOLOGISCHE UND SOZIALE PROJEKTE



Cousteau Society

IWC SETZT AUF KONSEQUENTEN UMWELTSCHUTZ

Dank eines konsequenten Umweltmanagements können die bei IWC getroffenen Massnahmen zum Schutz der Umwelt als vorbildlich bezeichnet werden. Die Manufaktur deckt ihren gesamten Strombedarf am Hauptsitz durch Ökostrom aus Wasserkraft und ist seit 2007 CO₂-neutral. Emissionen, die nicht vermieden werden können, kompensiert IWC durch freiwillige Ausgleichszahlungen in verschiedenste Umweltprojekte.

JEDES UNTERNEHMEN HAT NEBEN EINER SOZIALEN AUCH EINE ÖKOLOGISCHE VERANTWORTUNG

Die Grundlage des Beitrags von IWC zum Klimaschutz ist eine moderne und ökologische Bauweise der IWC-Gebäude. Die Fotovoltaikanlagen des neuen Manufakturzentrums im Merischausertal und des Hauptgebäudes in Schaffhausen werden zusammen fast 300 Megawattstunden pro Jahr produzieren. Gleichzeitig versucht IWC ihren Energiebedarf zu reduzieren, z. B. mit einer kompletten LED-Beleuchtung und optimal isolierten Glasfassaden. Mittels eines modernen Lüftungskonzepts wird die Reduktion des Energieverbrauchs realisiert. Dank der extensiven Dachbegrünung des neuen Manufaktur- und Technologiezentrums kann ein Teil des Regenwassers gespeichert und u. a. für die Bewässerung genutzt werden. Zudem verwendet IWC – so sparsam wie möglich – ausschliesslich FSC-zertifiziertes Papier.

Zur Nachhaltigkeit gehört auch, die Mitarbeiter für Umweltthemen zu sensibilisieren. Deshalb erhalten IWC-Mitarbeiter ein subventioniertes Abonnement für die öffentlichen Verkehrsmittel oder eine finanzielle Unterstützung zum Kauf eines Fahrzeugs mit geringer Emission. Zusätzlich werden Mitarbeiter regelmässig dazu angeregt, ihren Beitrag zur Nachhaltigkeit nicht nur im Geschäftsleben, sondern auch privat zu pflegen.

IWC ENGAGIERT SICH FÜR EINE NACHHALTIGE BESCHAFFUNG

Bei der Beschaffung von Rohstoffen achtet IWC auf höchste Qualität. Genauso wichtig ist die Einhaltung sozialer und ökologischer Standards. Dies gilt nicht nur für IWC selbst, sondern auch für ihre Lieferanten, bei denen darauf geachtet wird, dass die gleichen Umwelt- und Sozialstandards eingehalten werden. IWC

ist ein offiziell zertifiziertes Mitglied des Responsible Jewellery Councils (RJC), einer internationalen Non-Profit-Organisation. Akkreditierte Mitglieder verpflichten sich, entlang ihrer Wertschöpfungskette strenge Richtlinien für ethische, soziale und umweltgerechte Praktiken einzuführen sowie die Einhaltung der Menschenrechte zu garantieren.

Zum verantwortungsvollen Umgang mit natürlichen Ressourcen gehört auch der Schutz wild lebender Tiere. IWC hat von der Verwendung von Leder bedrohter, wild lebender Reptilienarten von jeher abgesehen und agiert in Übereinstimmung mit dem Artenschutzabkommen CITES (Convention on International Trade in Endangered Species of Wild Fauna and Flora).



BILDER

Burki & Scherer AG, Oftringen · Goodbye Limits GmbH, Zürich · Heinz Hasler, Schaffhausen · I-réel, Paris · IWC Schaffhausen, Schaffhausen · Valentin Jeck, Uerikon · Michael Muller, Los Angeles · Reprosca Group AG, Ottenbach · Hans-Ruedi Rohrer, Zürich · Felix Streuli, Langnau a/A · Creative Syndicate, Paris

Fotografie und Copyright für die Laureus Sport for Good Foundation: Getty Images, München · Laureus Sport for Good Foundation, London

Konzeption und Realisation: IWC Schaffhausen, Schaffhausen

QUELLENVERWEIS

Getty Images, München · Laureus Sport for Good Foundation, London · Stadtarchiv Schaffhausen, Schaffhausen · Antoine de Saint-Exupéry Youth Foundation, Paris · © Antoine de Saint Exupery Estate · Cousteau Society, Hampton

IWC verwendet für den Sammelband Papier aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung und unterstützt auf diese Weise die umweltverträgliche Forstwirtschaft zum Schutz der Wälder in Europa.

IWC Schaffhausen, Baumgartenstrasse 15, CH-8201 Schaffhausen, Schweiz, Tel. +41 (0)52 235 75 65, Fax +41 (0)52 235 75 01, info@iwc.com, www.iwc.com

© Copyright 2018, IWC Schaffhausen · Printed in Germany

FACHINFORMATION

Technische und sonstige Änderungen sowie Verfügbarkeit der Modelle und Produktlinien bleiben vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen beziehen sich ausschliesslich auf das speziell genannte Modell oder sind allgemeiner Natur. Alle Angaben unterliegen aufgrund eines hohen Masses an Handarbeit einer Fertigungstoleranz.

Die Abbildungen in diesem Katalog können Uhren mit kundenspezifischer oder besonderer Ausstattung zeigen, die nur auf ausdrücklichen Wunsch und gegen Aufpreis erhältlich ist.

Nicht alle Uhren in diesem Katalog sind in Originalgrösse abgebildet. Aus drucktechnischen Gründen kann es bei den Abbildungen der Uhren zu Farbabweichungen kommen. Die Darstellung der Prägung der Bandinnenseite bei Santoni-Lederarmbändern kann ebenfalls vom Original abweichen. Des Weiteren ist zu berücksichtigen, dass bei Verwendung von Naturmaterialien (z. B. Leder) Unterschiede im Erscheinungsbild und in der Farbgebung nicht ausgeschlossen werden können. Naturmaterialien sind für den Einsatz im und unter Wasser nicht geeignet.

Die Position von Schlüsselhöhlungen und Gravuren am Gehäuseboden bei verschraubten Böden kann von Uhr zu Uhr variieren.

Bei der Angabe «Steine» (verbreitet auch als «Uhrensteine», «Lagersteine» oder wegen der meist rötlichen Färbung als «Rubine» bezeichnet) handelt es sich um reibungsmindernde, verschleissfeste Funktionssteine aus technisch hergestelltem Rubin. Sie werden für Lager, Schalt- und Rasterelemente sowie für Teile der Hemmung und des Regulierorgans, aber auch für bestimmte Teile in Automatikwerken, Chronographen, Minutenrepetitionen usw. eingesetzt. Synthetische Rubine besitzen gegenüber natürlichen Rubinen aufgrund ihrer Reinheit sowie der grösseren Homogenität in der Kristallstruktur spezifische Vorzüge, und dies bei sonst praktisch gleichen physikalischen und chemischen Eigenschaften sowie vergleichbarer Färbung.

Je nach technischer Anforderung an Dichte, Härte, Druck- und Abriebfestigkeit können aber auch «Steine» zum Einsatz kommen, die sich von synthetischen Rubinen und/oder synthetisch hergestellten Funktionssteinen aufgrund der verwendeten Werkstoffkomponenten insbesondere farblich unterscheiden und beispielsweise weisslich-transparent aussehen. Auch diese «Steine» sind in ihren physikalischen und chemischen Eigenschaften natürlichen Rubinen ähnlich und weisen deshalb nach der Bearbeitung vergleichbare Oberflächenstruktureigenschaften auf.

Bei der Angabe zur Anzahl der «Steine» eines IWC-Uhrwerks werden somit sämtliche synthetisch hergestellten funktionellen «Steine» (Funktionssteine) mitgezählt. Die deutschen Begriffe «Steine», «Uhrensteine», «Lagersteine» bzw. «Rubine» entsprechen in diesem Zusammenhang dem ebenfalls verbreiteten englischen «jewels». Inzwischen ist es technisch möglich, auch Räder, Kurvenscheiben und andere Werkskomponenten aus klassischen «Steinen» herzustellen. Solche Werkskomponenten werden nicht zu den «jewels» gezählt.

Ceratanium® besteht aus einer Titanlegierung, deren Oberfläche sich durch eine spezifische Wärmebehandlung in eine keramische Schicht umwandelt. Dabei handelt es sich um eine gewachsene Diffusionsschicht und nicht um eine konventionelle Beschichtung. Ceratanium® ist dadurch besonders widerstandsfähig und kratzfest. Es ist ca. 33 Prozent leichter als Stahl und sehr hautverträglich.

Ceratanium® ist eine Marke von Richemont International AG, einer Schweizer Gesellschaft, registriert in vielen Rechtsräumen weltweit.

Sammelband 2018/2019, Stand: Januar 2018



Taking pride in protecting the environment.



Das Zeichen für verantwortungsvolle Waldbewirtschaftung.
FSC® N002663



Klimaneutral
gedruckt

mit First Climate | ID 2017-702236



BITTE BESUCHEN SIE UNS UNTER
WWW.IWC.COM